APRIL 2018

BürgerInfo

Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Schwanstetten

Wir in Schwanstetten

Schöne Osterfeiertage wünscht Ihnen Ihre Marktgemeinde Schwanstetten!

Sie dürfen gerne kreativ werden

Nutzen Sie das »BürgerInfo«
für Ihre ansprechende Werbung!

**Wir beraten Sie individuell und medienübergreifend,
profitieren Sie von 20 Jahren Erfahrung.**

look out crossmedia
Werbeagentur und Verlag
Angela und Markus Streck GbR
Tel. 09129 - 289 551
mail@lookout.de
www.meier-magazin.de

Frohe Ostern

INHALT

Monika Martin präsentiert ihren neuen Krimi „Teichwächter“

Seite 12

© Monika Endres

Bürgermeister Robert Pfann informiert	S. 04 – 05
Aus dem Rathaus	S. 06 – 09
Veranstaltungen	S. 10 – 12
Kinder & Jugendliche	S. 13– 15
Kirchen	S. 16 – 18
Vereine	S. 19 – 27

Vogelstimmenwanderung

Seite 22

Brauchtumsfreunde Schwand laden zum Eierhodln ein

Seite 25

© Sylvia Lehmann - Hotel Der Schwan

Impressum:

BürgerInfo: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Schwanstetten
Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung, Kirchen und Vereine.

Herausgeber und V.i.S.d.P: Markt Schwanstetten
Rathausplatz 1, 90596 Schwanstetten
Tel. 09170 - 289-0, Fax 09170 - 289-40, markt@schwanstetten.de

Satz, Layout, Werbung, Zustellung: look out crossmedia
Angela und Markus Streck GbR, Enzianweg 23, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 289 55-1, mail@lookout.de

Druck: pms offsetdruck gmbh
Sperbersloher Straße 124, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 909 959-0, info@pms-offsetdruck.de

Inhalte & Copyright:
Alle Artikel geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Alle Informationen werden ohne Gewähr bereitgestellt. Für durch Irrtümer oder Fehler entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden. Alle Fotos, Texte und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verwendung grundsätzlich nur zweckgebunden nach Rücksprache und schriftlicher Genehmigung bzw. digitaler Übermittlung durch den Herausgeber.

Bildquellen:
Titel: © Barbara Pheby - Fotolia.com

Erscheinungstermine

Erscheinung	Redaktionschluss
28. April 2018	11. April 2018
26. Mai 2018	09. Mai 2018
23. Juni 2018	06. Juni 2018
21. Juli 2018	04. Juli 2018
08. September 2018	22. August 2018

Ansprechpartner

Anzeigenberatung & Zustellung – look out crossmedia
Markus Streck, Tel. 09129 - 289 55-1, ms@lookout.de

Redaktion – Markt Schwanstetten
Stefanie Weidner, Tel. 09170 - 289-25, stefanie.weidner@schwanstetten.de

Artikel & Termine einreichen
Bitte reichen Sie Inhalte für BürgerInfo über www.meier-magazin.de ein.
Eine zusätzliche E-Mail ist nicht erforderlich!

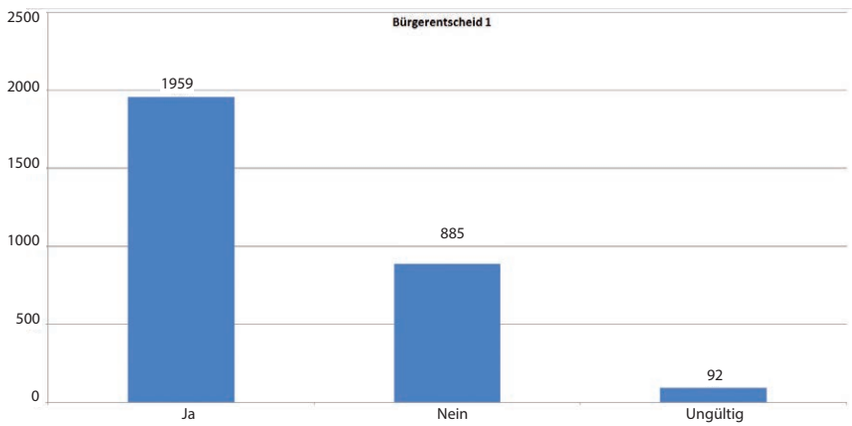
Bürgermeister Robert Pfann informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bei den am 18.02.2018 durchgeführten Bürgerentscheiden hat sich erfreulicherweise eine große Mehrheit der an der Wahl teilgenommenen Gemeindebürger für den Bau der Kindertagesstätte (Kita) am Ende der Further Straße ausgesprochen. Vielen Dank auch für die hohe Wahlbeteiligung von 49,54 %. Mich freut es sehr für die Familien mit ihren Kindern, dass das unterbrochene und zuletzt auf „Eis" liegende Bauleitplanverfahren nun fortgeführt und hoffentlich schnell zu Ende gebracht werden kann.

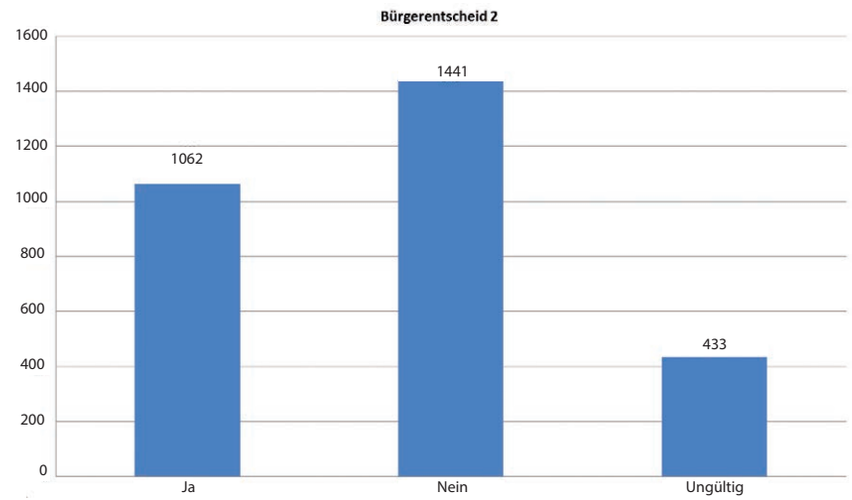
Allerdings ist das erklärte Ziel, im September 2018 die durch den Marktgemeinderat zum Bedarf anerkannten 24 Krippen- und 30 Kindergartenplätze zu schaffen, leider nicht mehr zu erreichen. Selbstverständlich wird die Verwaltung in enger Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz (BRK) als Träger der neuen Einrichtung alles daran setzen, dass die Kita so bald wie möglich in Betrieb gehen kann.

Wann dies in 2019 der Fall sein wird, lässt sich derzeit schwer absehen, weil noch etliche Verfahrensschritte zu bewältigen sind. So sind z. B. noch der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans sowie der Feststellungsbeschluss des Flächennutzungsplans zu fassen und letzterer durch das Landratsamt Roth (LRA) zu genehmigen. Parallel dazu ist das Raumprogramm mit der Regierung von Mittelfranken hinsichtlich der Förderung abzustimmen. Für den Förderantrag wird der vom LRA genehmigte Bauantrag benötigt. Erst wenn von der Regierung der Bescheid für den vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt, kann das BRK mit den Ausschreibungen für den Bau der Kita beginnen. Und dann bleibt es abzuwarten, welche Ergebnisse diese im Hinblick auf die anhaltend gute konjunkturelle Lage bringen werden.



Sind Sie für den Bau einer Kindertagesstätte am Ende der Further Straße in Leerstetten und die Verlegung des Bolzplatzes um ca. 50 Meter in Richtung Norden?

© Markt Schwanstetten



Sind Sie dafür, dass die als „Bolzplatz" bekannte Grünfläche am Ende der Further Straße in ursprünglicher Form und Größe erhalten bleibt?

© Markt Schwanstetten

Planentwurf Further Straße

© Markt Schwanstetten

Derzeit sammelt die Verwaltung die Daten aller Kinder, die zum September 2018 keinen Krippen- oder Kindergartenplatz gefunden haben. Parallel wird gemeinsam mit den Trägern der örtlichen Kitas, dem BRK als neuem Träger und den zuständigen Behörden (Jugendamt und Gesundheitsamt Roth) mit Hochdruck versucht, Übergangslösungen zu finden, um eine Betreuung der betroffenen Kinder bis zur Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte doch noch gewährleisten zu können.

Kommt Tempo 30 für die gesamte Ortsdurchfahrt?

Auf Antrag der Fraktionen von CSU und Bündnis 90/Die Grünen befasste sich das Gremium mit der Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit innerorts auf der Kreisstraße RH 1 auf 30 km/h. Hintergrund dieses Antrags war, dass mit der zum 30.11.2016 in Kraft getretenen Änderung der Straßenverkehrsordnung die Anordnungshürden für Beschränkungen des fließenden Verkehrs abgesenkt wurden. Damit kann innerhalb geschlossener Ortschaften die Geschwindigkeit im unmittelbaren Bereich von an Straßen gelegenen Kindergärten sowie Alten- und Pflegeheime auf Tempo 30 beschränkt werden, soweit die Einrichtungen über einen **direkten** Zugang zur Straße verfügen oder im Nahbereich der Einrichtungen starker Ziel- und Quellverkehr mit all seinen kritischen Begleiterscheinungen vorhanden ist.

Die für Kreisstraßen zuständige Verkehrsbehörde beim LRA Roth hat uns auf Anfrage mitgeteilt, dass in unserer Gemeinde konkret eine Geschwindigkeitsbeschränkung entsprechend der geltenden Gesetzeslage nur für den Bereich der Kinderbetreuung Purzelbaum in der Nürnberger Straße in Betracht käme. Weitere Einrichtungen erfüllen die geforderten Voraussetzungen nicht.

Mehrheitlich war der Rat allerdings der Meinung, dass nicht nur vor der Kita Purzelbaum, sondern auch auf der gesamten Ortsdurchfahrt von Leerstetten und Schwand enge, teilweise unübersichtliche und damit gefährliche Verkehrsverhältnisse vorliegen. Das Gremium hat insofern beschlossen, beim LRA Roth einen entsprechenden Antrag auf durchgängige Anordnung von Tempo 30 für die gesamte Ortsdurchfahrt zu stellen. Es bleibt also abzuwarten, inwieweit die Straßenverkehrsbehörde unter Berücksichtigung der Rechtslage über diesen Antrag entscheidet und wie sich dies auf den Taktfahrplan des Öffentlichen Personennahverkehrs auswirken wird.

Energieeinsparung durch Umstellen auf LED-Beleuchtung

Einstimmig hat das Gremium beschlossen, die Leuchtmittel von 905 Straßenleuchten auf LED-Retrofit umzurüsten. Die Arbeiten sollen voraussichtlich schon im ersten Halbjahr im Zuge der Wartung von der Main-Donau Netzgesellschaft (MDN) für 81.810 EUR brutto durchgeführt werden.

LED-Beleuchtung Rathausplatz

Für die sinnvolle Investition sprechen sowohl wirtschaftliche als auch ökologische Gründe. Die mögliche Energieeinsparung liegt bei der aktuellen Brenndauer bei jährlich 150.925 kWh, so dass eine Kosteneinsparung von über 30.000 EUR erwartet wird. Berücksichtigt sind dabei schon die jährlichen Mehrkosten für die Anpassung des mit der MDN bestehenden Komplett-Servicevertrags von 2.425 EUR, welche aufgrund der teureren LED-Leuchtmittel erforderlich wird. Damit wird sich die Investition voraussichtlich bereits in 2,7 Jahren amortisiert haben. Auch die Umwelt profitiert vom Umbau. Durch die zu erwartende Energieeinsparung von 63 % wird der Mensch und die Natur mit etwa 72 t weniger Kohlendioxid im Jahr belastet.

Die Umstellung der Straßenleuchten von dem aktuell überwiegend vorhandenen Gelb-Licht auf LED mit Weiß-Licht ist die Veränderung natürlich auch optisch wahrnehmbar. Nach einer gewissen Zeit dürfte sich unser Auge auch an dieses Licht wieder gewöhnen. Wenn Sie sich selber einen persönlichen Eindruck verschaffen wollen, haben Sie dazu auf dem Rathausplatz Gelegenheit. Dort haben wir bereits einige Laternen auf LED umgestellt.

Fahrrad-Verkehrsübungsplatz

Der Verkehrserziehungsunterricht für die Viertklässler fand bisher an vier Schultagen im Jahr auf dem Pausenhof unserer Grundschule durch die Polizeiinspektion Roth statt. Im Zuge der Generalsanierung sollen auch die Außenlagen erneuert werden. In diesem Zusammenhang ist der Einbau einer Rampe im Pausenhof vorgesehen, um einen barrierefreien Zugang zur Schule zu ermöglichen. Die Polizei hat uns darauf hingewiesen, dass dadurch der Verkehrsübungsplatz künftig nicht mehr ausreichen wird.

Damit die vorgeschriebenen Verkehrssituationen geschult werden können, müsste der Übungsplatz mindestens eine Fläche von 30 x 60 m, idealerweise 40 x 70 m aufweisen. Nach einer Kostenschätzung würde die Verlängerung des vorhandenen Übungsplatzes Richtung Osten mit ca. 152.000 EUR zu Buche schlagen, wobei dort der schattenspendende Baumbestand beseitigt werden müsste. Ein kompletter Neubau würde Kosten von ca. 196.000 EUR verursachen.

Im Hinblick auf den sehr hohen Kostenaufwand und die im Verhältnis sehr geringe Auslastung sieht auch die Schulleitung keine zwingende Notwendigkeit für einen Verkehrsübungsplatz vor Ort. Wegen der im Pausenhof aufgestellten Container für den Schul- und Hortbetrieb muss heuer ohnehin die Verkehrserziehung auf dem Übungsplatz der Schule in Büchenbach stattfinden. Angesichts der Busbeförderungskosten für drei 4. Klassen von jährlich ca. 1.400 EUR, stellt eine auswärtige Verkehrserziehung in den Nachbargemeinden eine vertretbare Übergangslösung dar bis sich z. B. evtl. auf dem Grundstück der geplanten Feuerwehrzentrale ein schulnaher Übungsplatz ergeben könnte.

Letztlich hat sich der Marktgemeinderat dieser Auffassung angeschlossen und einstimmig dafür votiert, einen Verkehrsübungsplatz in die Planungen für die Schulaußenanlagen nicht aufzunehmen. Die Verwaltung hat daneben den Auftrag erhalten, nochmals intensiv zu prüfen, ob es in der Nähe zur Schule dafür evtl. doch einen Alternativstandort gibt.

Frohe Ostern

„Ostern ist das Siegesfest des ewigen Lebens." Ganz im Sinne dieses Zitats von Gertrud von le Fort wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und frohes Osterfest und den Kindern viel Erfolg beim Eiersuchen.

Es grüßt herzlichst
Ihr

Robert Pfann
Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten:

Mo	08.00 – 12.00 Uhr	*Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.*
Di	08.00 – 12.00 Uhr	
Mi	08.00 – 12.00 Uhr	
Do	14.00 – 18.00 Uhr	
Fr	08.00 – 12.00 Uhr	

Telefon 09170 289 - 0
Fax 09170 289 - 40, -35
Mail markt@schwanstetten.de
Internet www.schwanstetten.de

Erledigen Sie Ihre Amtsgänge online:
www.buergerserviceportal.de/bayern/schwanstetten

Bitte benutzen Sie im Telefonverkehr die Rufnummer 289 + Durchwahl

Zimmer	Amt	Durchwahl
01	**Meldeamt, Passamt**: Sabine Döring-Huber	289 - **10**
	Ordnungsamt: Dominic Nowak	- **11**
02	**Standesamt:** Robert Meyer	- **12**
03	**Ordnungsamt, Versicherungsamt:** Stefanie Dößel	- **27**
04	**Steueramt:** Elke Jakob	- **26**
	Katharina Wagner	- **23**
05	**Kasse:** Sabine Zachmann	- **13**
09	**Vorzimmer Bürgermeister:** Michaela Braun	- **16**
	Ehrungen: Marion Reuß	- **28**
	Geschäftsleiter Frank Städler	- **17**
	Bürgermeister Robert Pfann	- **15**
10	**Volkshochschule, Schulwesen, Sport:** Birgit Jansen	- **24**
11	**Kulturamtsleitung:** Stefanie Weidner	- **25**
12	**Kämmerei:** Peter Lösch	- **22**
16	**Bauanfragen und Bauanträge, Erschließungsbeiträge:**	
	Mario Knorr	- **20**
	Manuela Städler-Ohnesorge	- **21**
17	**Bauamtsleiter:** Rudolf Mitzam	- **19**
18	**Gemeindliche Bauvorhaben, Tief- und Hochbau, Liegenschaften:** Johannes Martin	- **18**

Bücherei

Öffnungszeiten:

Mo	15.00 – 20.00 Uhr
Mi	11.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 20.00 Uhr

Leitung Ursula Deinzer
Mitarbeit Gisela Ripperger
Telefon 09170 289 14
Fax 09170 289 40
Mail buecherei@schwanstetten.de

Markt Schwanstetten

Sprechstunden

Ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Fragen

Bürgermeister: Donnerstag, 05. und 19. April 2018, 16-18 Uhr, ohne Anmeldung
Die Tür des Bürgermeisters steht darüber hinaus jederzeit offen, wenn nicht gerade feste Termine bestehen oder Besprechungen anberaumt sind.

SeniorenBeirat: Donnerstag, 19. April 2018, 15 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG
Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, Telefon-Nummer 09170 289 27

SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe: Telefon-Nummer 01577 9330645
Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen bieten unentgeltlich Hilfe und Unterstützung bei den verschiedensten Alltagsanforderungen. **Rufbereitschaftszeiten immer Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 13.00 - 16.00 Uhr.**

Rentenberatung: Donnerstag, 12. April 2018 14-18 Uhr,
Rathaus Besprechungszimmer 1. OG
Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung,
Andreas Seidel, Versichertenberater DRV, Telefon-Nummer 09171 8948662

Jugendbeirat: Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung,
Telefon-Nummer 09170 289 25

Energieberatung: Donnerstag, 28. Juni 2016, 15-18 Uhr mit Anmeldung.
Rathaus, Besprechungszimmer, 1. OG.
Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung,
Telefon-Nummer 09170 289-19 oder 20

Sitzungstermine

Informieren Sie sich persönlich über die Arbeit der Gremien

Di.,	10. April 2018,	Haupt- und Kulturausschuss
Mo.,	16. April 2018,	Bau- und Umweltausschuss
Di.,	24. April 2018,	Marktgemeinderat ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Jeweils eine halbe Stunde vor Sitzungsbeginn steht Ihnen Erster Bürgermeister Robert Pfann für Fragen zur jeweiligen Tagesordnung zur Verfügung.

Alle Informationen zu den Sitzungen finden Sie online unter:
www.buergerinfo-schwanstetten.de/info.php

Müllabfuhrtermine

Restmüll, Biotonne, Altpapier & Gelber Sack

Restmüll und braune Biotonne:
Dienstag, 10. und 24. April 2018 jeweils zur gewohnten Zeit.

Altpapiertonne und Gelber Sack:
Neues Ortszentrum, Schwand: Donnerstag, 29. März und Mittwoch, 02. Mai 2018
Furth, Harm, Hagershof, Holzgut, Leerstetten: Montag, 09. April 2018
Mittelhembach: Dienstag, 10. April 2018

Sperrmüll:
Fa. Hofmann, Büchenbach, Tel. 09171 847 99, oder **www.sperrmuell-roth.de**

Problemabfälle:
Umweltmobil: Freitag, 13.04.2018, 11.30 - 12.30 Uhr, Parkplatz hinter dem Rathaus

Gartenabfallcontainer:
Schwand - In der Alting (Wendeschleife), 17. Februar bis 19. November 2018
Leerstetten - Am Wasserturm, 17. Februar bis 19. November 2018
Mittelhembach - Parkplätze Siegfriedstraße, Sa., 24. März bis Montag, 26. März 2018 sowie Sa., 06. Oktober bis Mo., 08. Oktober 2018

Bitte stellen Sie die Mülltonnen und gelben Säcke erst am Vorabend der Entsorgung auf die Straße.

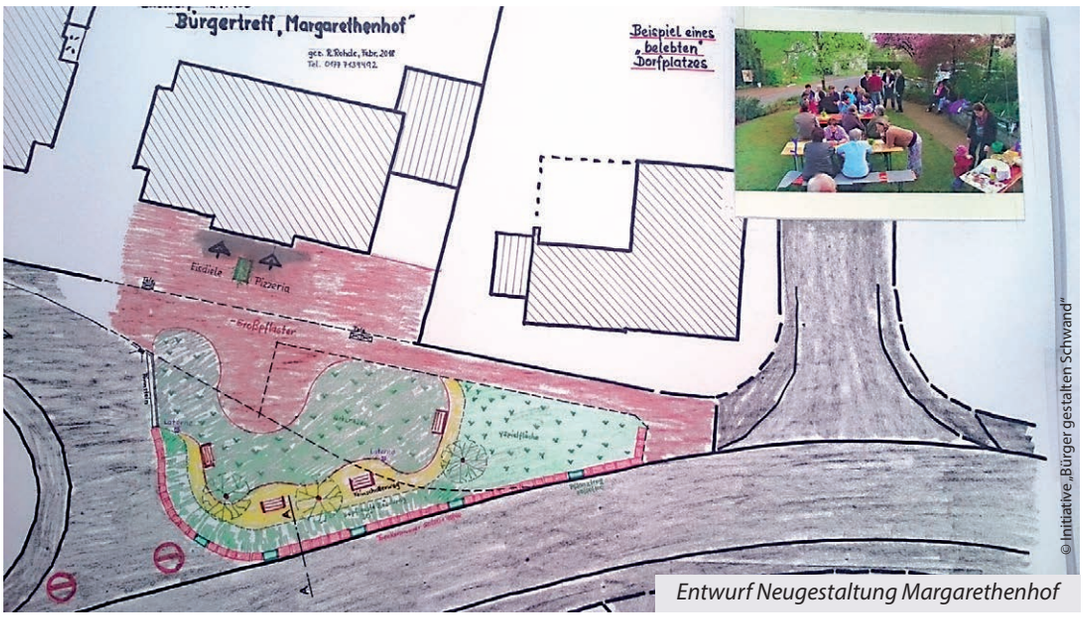
Initiative „Bürger gestalten Schwand“

Neugestaltung MARGARETHENHOF in Schwand

Bürgerinitiative präsentiert Entwurf

Die Initiative „Bürger gestalten Schwand“ hat durch ihren Arbeitskreis „Neugestaltung Margarethenhof“ einen ersten Entwurf ausgearbeitet und möchte diesen nun in die Öffentlichkeit bringen.

Den Platz neu zu gestalten und ihm eine neue Perspektive zu eröffnen ist notwendig, so die Meinung des Arbeitskreises und der betroffenen Eigentümergemeinschaft, da dieser Platz in den letzten Jahren allmählich ins Abseits geraten ist, nicht nur weil sich der Netto-Markt ins Dorfmitte gesetzt und Laufkundschaft abgezogen hat sondern auch weil sein „Erscheinungsbild“ unattraktiv und der Platz momentan nur sehr eingeschränkt nutzbar ist.



Entwurf Neugestaltung Margarethenhof

Damit der Margarethenhof wieder mit Leben gefüllt werden kann, ist eine umfangreiche Neugestaltung notwendig und zwar im größeren Stil, nur dann hat er eine Chance wieder lebendig zu werden. Die Grundvoraussetzung wäre die Ein-/Ausfahrt in die Nürnberger Straße zur Einbahnstraße zu erklären und die dadurch freiwerdende Verkehrsfläche im Bereich Einmündung Nürnberger Straße dem Platzangebot „Margarethenhof“ zuzuschlagen.

Die Abgrenzung zur Nürnberger Straße erfolgt durch eine zweischichtige Trockenmauer (in Granit oder in Jurablöcke, eine Schicht 50/50cm, die zweite Schicht 40/40cm) und dahinter eine begrünte, bepflanzte Böschung mit 30 Grad Neigung. Der Platz hätte eine Ausdehnung, im öffentlichen Bereich, von ca. 320 qm. Sollte dieser Entwurf Wirklichkeit werden so würden sich eine Vielzahl von neuen Nutzungsmöglichkeiten ergeben. Ein paar seien nur genannt :

Als BÜRGERTREFF für Jung und Alt
als Bewirtungsplatz von Eisdiele, Pizzeria, Cafe, usw.
als Ruheplatz,
als Ort der Begegnung
als Sonntags-Konzertplatz
als Kulturplatz, z.B. Theater im Freien
als Marktplatz, für einen wöchentlichen Marktstand
als Unterrichtsplatz des Kinderhortes, Kindergartens und vieles mehr

Für interessierte Bürger ist der Entwurf, Maßstab 1:100, an Ort und Stelle plaziert.

Der Arbeitskreis erhofft sich rege Rückmeldungen von den Bürgern.
Reinhardt Rohde, Tel. 0177 7139492

Reinhardt Rohde, *Initiative „Bürger gestalten Schwand“*

Markt Schwanstetten

Austausch der Wasserzähler

Kaltwasserzähler müssen alle 6 Jahre getauscht werden

Nach dem Eichgesetz müssen die Kaltwasserzähler alle 6 Jahre ausgetauscht werden. Im Versorgungsgebiet des **Zweckverbandes Schwarzachgruppe** sind dies alle Wasserzähler, die im Jahr 2012 eingebaut wurden.

Bitte ermöglichen Sie den Monteuren ungehinderten Zugang zu der Messeinrichtung, damit die notwendigen Arbeiten durchgeführt werden können. Wurden Sie nicht angetroffen, so werden Sie eine entsprechende Benachrichtigung in ihrem Briefkasten vorfinden. Bitte setzen Sie sich daraufhin mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwarzachgruppe unter Tel.09129/90995-0) oder per E-Mail info@schwarzachgruppe.de in Verbindung, um einen Termin zu vereinbaren. Selbstverständlich entstehen Ihnen durch den Austausch des Zählers keinerlei Kosten. Diese fließen in die regelmäßig stattfindende Gebührenkalkulation mit ein. **Die Arbeiten werden in der Zeit von März bis Oktober 2018 je nach Einteilung durchgeführt.**

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwarzachgruppe

Markt Schwanstetten

Hinterlassenschaften von Hunden

Hundehalter sind sich oftmals gar nicht im Klaren darüber, welche Probleme sie und ihr vierbeiniger Liebling hervorrufen.

© GiZGRAPHICS- fotolia.com

Hundekot verschlechtert nicht nur das Ortsbild und ist eklig, sondern enthält auch Krankheitskeime und Parasiten. Sowohl Menschen als auch Tiere können sich beispielsweise mit Salmonellen oder Bandwürmern anstecken. Eine Infektion mit dem Hundebandwurm kann für den Menschen lebensbedrohliche Folgen haben.

Die Gemeindeverwaltung appelliert deshalb an die Vernunft aller Hundehalter:
Bitte packen Sie das Geschäft Ihres Vierbeiners in eine Tüte und entsorgen diese zu Hause oder in einem öffentlichen Müllbehälter.

Spezielle Tütenspender und Abfallbehälter für den Hundekot finden Sie

im Ortsteil Schwand
Rednitzhembacher Straße (Feldweg)
Grünanlage Nürnberger Straße/Ecke Schulgasse
Kreuzung Lohweg/Hasenweg
Am Bienengarten
Enger Weg
Ginsterweg
Info-Haus neben dem Rathaus

im Ortsteil Leerstetten
Grünanlage Schwander Straße/Einmündung Hauptstraße
Grünanlage an den Parkflächen Further Straße
AWO-Kita „Sonnenschein", Sonnenstraße
Ringstraße (bei Tierarztpraxis Muck)
Wendelsteiner Weg
Brunnenstraße
Siemensstraße

im Ortsteil Mittelhembach
Kirchenweg/Siegfriedstraße

im Ortsteil Harm
Harmer Weiher (auf Höhe des Ortsplans)

Die gemeindliche Reinigungs- und Sicherungsverordnung verbietet strikt, öffentliche Flächen durch Tiere verunreinigen zu lassen. Eine ausreichende Anzahl Tüten oder Behältnisse für den Hundekot sind beim Hundespaziergang mitzuführen. Verstöße können mit einer Geldbuße geahndet werden.
Bitte nutzen Sie deshalb die vorhandenen Hundetoiletten. Gerne können Sie sich auch Tüten im Rathaus geben lassen.

Halten Sie sich bitte auch an das **Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen**.
Felder und Wiesen dürfen während der Nutzzeit (in der Regel 01. April bis 01. Oktober) nur auf vorhandenen Wegen betreten werden.
Das Verbot gilt für Mensch und Tier!
Hundekot führt dazu, dass Erntegüter und Futtermittel verunreinigt werden. Dies zieht für die Landwirte erhebliche finanzielle Einbußen nach sich. Es drohen deshalb nach dem Bayerischen Naturschutzgesetz hohe Bußgelder.

Ihre Mitbürger werden es Ihnen danken, wenn Sie sich an die Gassi-Geh-Regeln halten!

Kontakt und weitere Informationen:
Markt Schwanstetten, Ordnungsamt,
Dominic Nowak
Tel. 09170 289 11

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Umleitung von Buslinien wegen der Hafenbrückenerneuerung in Nürnberg

26. März bis 29. April 2018

Der Servicebetrieb Öffentlicher Raum (Sör) führt zur Vorbereitung der Hafenbrückenerneuerungen umfangreiche Vorarbeiten durch. Die Arbeiten finden vor allem zwischen Propsteistraße und Wiener Straße sowie an der Anschlussstelle A73 Königshof statt.

Der Marthweg ist deshalb von **Montag, 26. März bis Sonntag, 29. April 2018** ab der Ortsausfahrt Saarbrückener Straße bis Propsteistraße komplett gesperrt. Zeitgleich wird die Brücke über die A73 samt Anschlussstelle Königshof gesperrt.

Dadurch ergeben sich weitreichende Auswirkungen auf die **Buslinien 51** (Frankenstraße – Kornburg), **651** (Frankenstraße – Schwand), **66** (Röthenbach – Pillenreuth), den NightLiner **N5** (Hauptbahnhof – Worzeldorf) und die an Schultagen verkehrende Buslinie **91** (Schulzentrum Südwest – Kornburg).

Weitere Informationen sowie Fahrpläne während der Zeit der Umleitung finden Sie online unter **www.vgn.de** und auch auf **www.schwanstetten.de**

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Für den Notfall

Wichtige Rufnummern immer zur Hand

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Rettungsdienst/Notarzt: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Zahnärztlicher Notdienst: **www.notdienst-zahn.de**

Zentraler Notruf zum Kartensperren: 116 116

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Kinder- und Jugendtelefon: 116 111

Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach: 09122 81919

Giftnotruf: 0911 3982451

Apothekennotruf: 0800 00 22833

N-Ergie/Stromnotruf: 01802 713538 Festnetz (kostenlos)

Telekom Service Hotline:
0800 3301000 Störungen Festnetz
0800 3202202 Störungen Mobilfunk

Markt Schwanstetten

Aktionen auf dem Walpurgismarkt am 01. Mai

SOS-Rettungsdose und Sitzbank-Test

Der SenoirenBeirat und die SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe Schwanstetten werden mit einem gemeinsamen Stand auf dem diesjährigen Walpurgismarkt vertreten sein.

Das Angebot in diesem Jahr ist die »**SOS-Rettungsdose«.** Die Urheber- und Markenrechte an dieser SOS-Rettungsdose und dem notwendigen Zubehör besitzt der „Lions Club Hanau Schloss Philippsruhe", der an einer großen Verbreitung und Nutzung interessiert ist. Der Club verkauft die Dosen, um damit seine Projekte finanzieren zu können.

SOS-Rettungsdose

© Markt Schwanstetten

Diese Idee hat beide Schwanstettener Senioreneinrichtungen so begeistert, dass wir sie auch in der Marktgemeinde verbreiten wollen. Selbst im benachbarten Ausland stößt die Aktion des Lions-Clubs auf Interesse.

Informationen zur Anwendung bzw. Verwendung und der dahinterstehenden Idee sind in der Dose enthalten und werden Ihnen am Stand gerne erläutert. Durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde (Vorfinanzierung) ist es möglich, eine entsprechend große Anzahl von Dosen zu erwerben und den Bürgern anzubieten.

Die SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe wird den ersten Erwerbern einer Dose noch einen Kugelschreiber zum Ausfüllen des enthaltenen Datenblattes spendieren. Beide Organisationen sind der Meinung, dass der Erwerb einer Dose mit einer Spende honoriert werden sollte.

Übrigens werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, nicht nur für Senioren besteht ein großer Nutzen bei der Verwendung dieser Rettungsdose, sondern auch für jeden Singlehaushalt oder Kleinfamilie. Weitere, ergänzende Informationen werden im nächsten BürgerInfo, das kurz vor dem Walpurgismarkt erscheint, mitgeteilt.

Als weitere „Aktion" wird uns die Gemeinde eine **Sitzbank** zur »**Begutachtung**« und »**Probesitzen**« zur Verfügung stellen. Sie soll die Senioren darauf hinweisen, dass der geäußerte Wunsch bei der Seniorenbefragung, mehr Sitzbänke in der Gemeinde aufzustellen, langsam verwirklicht wird. Am Marktstand ist es möglich noch weitere Wunschplätze zu nennen.

Nach dem Markt wird der SeniorenBeirat der Gemeinde baldigst die Wunschstandortliste übergeben. Die Realisierung kann dann überprüft und die ersten Bänke aufgestellt werden.

***Ulrich Wasserburger**, Presseverantwortlicher SeniorenBeirat*

Markt Schwanstetten

Aktuelles aus der SeniorenHilfe / NachbarschaftsHilfe Schwanstetten

Wichtige Informationen

Liebe Klienten,

wenn Sie uns anrufen und unseren Einsatz wünschen zu den verschiedenen Zielen, ist es sehr wichtig, der Rufbereitschaft mitzuteilen, ob ein **Rollator** mitgenommen werden soll! Nicht jedes Mitglied verfügt über ein ausreichend großes Auto, in das so eine, sicher wichtige, Gehhilfe auch hineinpasst. Bitte keine Sorge, in jedem Fall bemühen wir uns um eine Lösung.

Lesen Sie bitte auch den Beitrag des SeniorenBeirats mit den Informationen zum nächsten Walpurgismarkt am 01. Mai 2018.

Für Anregungen und Fragen stehen folgende Rufnummern zur Verfügung: **09170 28927** oder **09170 2222.** Informieren Sie sich auch im Internet unter: www.schwanstetten.de/jugend-gesundheit-soziales/seniorenhilfenachbarschaftshilfe/

Für die Terminabsprache der Einsätze beachten Sie bitte unsere Rufnummer 01577 9330645. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr.
Hilfsanforderung bitte mindestens 48 Stunden vor Einsatz.

***Angelika Wasserburger,** Vorsitzende der SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe*

Ein neues Zuhause ist wie ein neues Leben.

Deshalb ist die Immobilienvermittlung vor allem von Gefühlen und Emotionen geprägt.

Mit viel Fingerspitzengefühl und individueller Kreativität bringe ich die Wünsche und Bedürfnisse von Anbietern und Suchenden zusammen oder finde Alternativen.

So kann ich mich seit über 20 Jahren über langfristig zufriedene Kunden freuen.

margita schemmel immobilien

Hainbuchenweg 12 | D-90596 Schwanstetten
Fon 09170 - 7175 | Fax 032 223 781 737
m.schemmel@t-online.de
www.margita-schemmel-immobilien.de

Markt Schwanstetten

Aktuelle Veranstaltungen

Alle wichtigen Termine in der Gemeinde Schwanstetten auf einen Blick

Sa., 24.03.
Tagesveranstaltung Verein für Psycho-Physiognomik nach Carl Huter Bayern e.V.
09.30 Uhr, Kulturscheune Leerstetten
Referentin: Anna Maria Hauenstein-Schneider
Eintritt: 55 €/erm. 25 €

So., 25.03.
Konfirmation
09.30 Uhr, Festgottesdienst mit Posaunenchor, Ev. Johanneskirche Schwand

Mi., 28.03.
Stammtisch K.i.S.
19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub'n"

Do., 29.03.
Preisschafkopfen FFW Leerstetten
19 Uhr, Gasthaus „Zum Goldenen Lamm"

Fr., 30.03.
Karfreitagsgottesdienste
Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten:
09.30 Uhr, Gottesdienst (Abendmahl Saft)
15 Uhr, Andacht zur Sterbestunde Jesu

Ev. Johanneskirche Schwand:
09.30 Uhr, Gottesdienst (Abendmahl),
15 Uhr, Andacht zur Sterbestunde Jesu

Sa., 31.03.
Osternachtsgottesdienst
20.30 Uhr, Kath. Kirche Hlgst. Dreifaltigkeit Schwand

So., 01.04.
Ostergottesdienste
Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten:
05.30 Uhr, Osternachtsgottesdienst (Abendmahl Saft), anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus
09.30 Uhr, Osterfestgottesdienst mit dem Posaunenchor (Abendmahl Wein)

So., 01.04.
Ostergottesdienste
Ev. Johanneskirche Schwand:
05.30 Uhr, Osternachtsgottesdienst (Abendmahl),
anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus
09.30 Uhr, Osterfestgottesdienst mit dem Posaunenchor (Abendmahl)

Mo., 02.04.
Familiengottesdienst mit Kita „Sonnenschein"
anschl. Ostereiersuche und Eierhodeln,
09.30 Uhr, Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten

Mo., 02.04.
Ostermontags-Gottesdienst
10 Uhr, Festgottesdienst mit Kinderkirche, Kath. Kirche Hlgst. Dreifaltigkeit Schwand

Mo., 02.04.
Eierhodeln Brauchtumsfreunde Schwand
10 Uhr, Marktplatz Schwand

Di., 03.04. bis Sa., 07.04.
Jahresfahrt zum Bodensee Kolpingsfamile Schwanstetten
Bitte Tagespresse beachten

Mi., 04.04.
Studienabend Verein für Psycho-Physiognomik nach Carl Huter Bayern e.V.
20 Uhr, Restaurant „Bürger Stub'n"
Eintritt: 5 €

Sa., 07.04.
Beicht- und Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation
16 Uhr, Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten

So., 08.04.
Konfirmation
09 Uhr und 10.30 Uhr,
Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten

Fr., 13.04.
Konzert Solina & Friends –
„Cross over Europa" K.i.S.
20 Uhr, Restaurant „Der Schwan"
Eintritt: 16 €/erm. 14 €

Sa., 14.04.
Tageswanderung DAV Schwanstetten
Weitere Infos:
www.dav-sc.de/schwanstetten.html

Sa., 14.04. und So., 15.04.
Theateraufführung 1. FC Schwand
Sa., 19 Uhr, So., 16 Uhr,
Turnhalle 1. FC Schwand

So., 15.04.
Konzertanter Gottesdienst mit den Lobsingern aus Nürnberg
09.30 Uhr, Ev. Johanneskirche Schwand

So., 15.04.
Silberne Konfirmation
09.30 Uhr, Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten

So., 15.04.
Erstkommunion
10 Uhr, Kath. Kirche Hlgst. Dreifaltigkeit Schwand

Di., 17.04.
Vortrag „Leichter ernten – Obst und Beeren als Spalier" Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten
19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub'n"

Fr., 20.04.
Männerkochabend
Kolpingsfamilie Schwanstetten
18.30 Uhr, Kath. Kirchenzentrum Schwanstetten
„Wir kochen gemeinsam ein Überraschungsmenü", Anmeldung bis 16.04.: Tel. 8656

Fr., 20.04.
Monika Martin präsentiert ihren 7. Krimi „Teichwächter"
Kulturamt & Gemeindebücherei Schwanstetten
19.30 Uhr, Kulturscheune Leerstetten

Fr., 20.04.
Sektionsabend DAV Schwanstetten
19.30 Uhr, Restaurant „Bürger Stub'n",
Weitere Infos:
www.dav-sc.de/schwanstetten.html

Fr., 20.04. und. Sa., 21.04.
Theateraufführung 1. FC Schwand
19 Uhr, Turnhalle 1. FC Schwand

Sa., 21.04.
Vogelstimmenwanderung
mit Klaus Reitmayer
Bund Naturschutz Ortsgruppe Schwanstetten
09 Uhr, Treffpunkt: Vor dem Rathaus

So., 22.04.
Jubelkonfirmation
09.30 Uhr, Ev. Johanneskirche Schwand

Di., 24.04.
Ökumenisches Frauenfrühstück Schwanstetten
„Das Märchen vom Froschkönig – Märchen tiefenpsychologisch gedeutet"
Ref.: Klaus Schubert
09 Uhr, Pfarrsaal Kath. Kirchenzentrum Schwand

Mi., 25.04.
Stammtisch K.i.S.
19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub'n"

Do., 26.04.
Tanzabend AWO Schwanstetten
18.30 Uhr, Kulturscheune Leerstetten,
Eintritt: 6 €/erm. 5 €

Sa., 28.04.
Saisoneröffnung 1. TC Leerstetten
14 Uhr, Tennisanlage Leerstetten
mit Jedermann-Turnier,
Gäste sind herzlich willkommen

So., 29.04.
30-jähriges Jubiläum der Partnerschaft zwischen Schwanstetten und La Haye du Puits
Freundeskreis La Haye Du Puits
17 Uhr, Gemeindehalle Schwanstetten

K.I.S. Schwanstetten e. V.

Cello Ensemble Solina & Friends

Fr. 13.04.
20 bis 22 Uhr

Cross over Europe

Michael Gundlach, Katrin Banhierl, Ulrike Müller, Dirko Juchem

Einmal „Cross over Europe" – Solina & Friends spielen über 100 der schönsten Werke und bekanntesten Melodien der europäischen Musikgeschichte, Genre übergreifend, in einzelnen Länder-Medleys arrangiert.
Bei diesem herrlichen Projekt kann man hören und staunen, wie Länder klingen und welche Melodien und Komponisten woher stammen.
Es ist eine einzigartige musikalische Reise durch 14 Länder.
Wann ist man schon gleichzeitig in einem Sinfoniekonzert, einer Schlagerparty, bei einer Jazzsession, in der Oper, im Ballett und im Kino? Von Ravels „Bolero", dem griechischen „Sirtaki", Falcos „Amadeus", über die Beatles, Abba bis zu Mozarts „Zauberflöte", Verdis Opern, Tschaikowskys Ballett „Schwanensee" und Edith Piaf ist alles dabei. Mit „Cross over Europe" bietet das Ensemble „Solina & Friends" mit den beiden Cellistinnen **Katrin Banhierl** und **Ulrike Müller** sowie **Dirko Juchem** (Flöte, Saxofon) und **Michael Gundlach** (Piano, Akkordeon) beste Unterhaltung.
Wo: Der SCHWAN – Restaurant & Hotel, Schwanstetten, Schwand, Marktplatz 7
Kartenvorverkauf: *kiskarten@schwanstetten-online.de*
Buchhandlung am Sägerhof, Alte Str. 11, 09170 - 94 77 66, OMV-Tankstelle, Hauptstr. 17, 09170 - 97 73 24, Ermäßigte Karten für K.i.S.-Mitglieder, Schüler, Studenten und Auszubildende nur in der Buchhandlung am Sägerhof

---

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

AWO-Treff

Mi. 18.04.
Beginn: 14 Uhr

Regelmäßiger Treff des AWO-Ortsvereins Schwanstetten an jedem dritten Mittwoch im Monat.

Gäste sind willkommen

Wo: Pizzeria Pino, Hauptstraße, Schwanstetten

Soldaten- u. Kameradschaftsverein Schwand u. Umgebung

Frauentreff

Mi. 04.04.
Beginn: 14 Uhr

im Café und Bistro »Bei Meyer´s«

An jedem ersten Mittwoch im Monat findet der Frauentreff des Soldaten- und Kameradschaftsvereins Schwand und Umgebung statt.

Wo: Der Frauentreff findet um 14 Uhr im besagten Café und Bistro »Bei Meyer´s« im Schwander Gewerbegebiet, In der Alting 1 statt.

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

Geführte Wanderungen

Do. 05. & 19.04.
Beginn: jeweils 13 Uhr

im April

Alle 14 Tage am Donnerstag lädt die Wandergruppe des AWO-Ortsvereins Schwanstetten zu einer geführten Wanderung ein.

Treffpunkt ist jeweils um 13 Uhr am Wasserturm in Leerstetten. Die Gehdauer beträgt etwa 2 1/2 Stunden. Fahrgemeinschaften werden gebildet.
Gäste sind immer herzlich willkommen.
Anmeldung: Voherige Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Kurt Stark, Tel. (0 91 70) 82 86 wird gewünscht.

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

Tanzabend

Do. 26.04.
18:15 bis 22:15 Uhr

in der Kulturscheune Leerstetten

Für die Tanzmusik sorgt der Musiker Ralf Hofmeier aus Schwand.

Der Einlass in die Kulturscheune Leerstetten erfolgt ab 17:45 Uhr. Der Eintritt kostet für AWO-Mitglieder fünf Euro, für Nichtmitglieder sechs Euro. Ein Team aus den Reihen des AWO-Ortsvereins Schwanstetten übernimmt die Bewirtung.
Wo: Kulturscheune Leerstetten, Kirchplatz, Schwanstetten

---

all about Beauty

PR-Anzeige

Contest „Deutschlands Beste Kosmetikerin 2017"

Der „Oscar" für die Beauty-Branche ist die Wahl zur besten Kosmetikerin Deutschlands, „all about Beauty" belegte den zweiten Platz.

„Die Jury hat uns bei der Wahl zur besten Kosmetikerin Deutschlands in der Kategorie Anti Aging auf den zweiten Platz gewählt. Ein toller Erfolg für unser Institut und ein Beweis, dass wir in Deutschland zur Spitzengruppe der Beauty-Branche gehören", so die Chefin Beate Gerstung.

15 Jahre „all about Beauty"
In diesem Jahr feiert das Schwabacher Institut für Wellness, medical Beauty und Pflege „all about Beauty" sein 15 – jähriges Bestehen. Eine Erfolgsgeschichte in der Beauty-Branche.

medical-beauty
Auf ihren medical-beauty-Bereich ist Beate Gerstung besonders stolz. Auf das individuelle Hautbild abgestimmten Anti-Aging Technologien ermöglichen wirkungsvoll und nachhaltig die ästhetische Hautverjüngung und Hautbildverbesserung ohne medizinische Eingriffe.

„Wir garantieren offene, vertrauensvolle, ehrliche und engagierte Beratung und Dienstleistung. Qualität hat für uns erste Priorität. Ihre Zufriedenheit steht für uns an erster Stelle", verspricht Beate Gerstung. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin, das Team von „all about Beauty" freut sich auf Sie.

***Markus Streck,** meier Magazin*

Markt Schwanstetten

Monika Martin präsentiert ihren neuen Krimi „Teichwächter“

Tod auf dem Volksfest und eine verhängnisvolle Flucht

Fr. 20.04.
Beginn: 19.30 Uhr

© Monika Endres

Buchcover

Freuen Sie sich auf die Premiere des siebten Kriminalromans »Teichwächter« von Monika Martin. In gewohnter Manier wird sie die Gäste auf eine spannende, unterhaltsame und auch humorvolle Reise an den Nürnberger Dutzendteich mitnehmen. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgen »No Sugar«.

© Monika Endres

Krimiautorin Monika Martin

Aus dem Inhalt
Mehr Gastronomie rund um den Nürnberger Dutzendteich! Der erfolgreiche Gastronom Friedhelm Eck stellt ein neues, innovatives Konzept zum Ausbau des Geländes vor. Er plant Gondelfahrten, Wasserrutschen und den Wiederaufbau des Leuchtturms. Doch die Konkurrenz schläft nicht. Auch der junge Unternehmer Bertram de Jong präsentiert futuristische Entwürfe und liefert sich einen erbitterten Machtkampf mit seinem Konkurrenten, bis eines Morgens ein Toter auf dem Fundament des Eisbärenfelsens im Nummernweiher liegt.

Über die Autorin
Monika Martin lebt mit ihrem Mann und den drei Kindern in Schwanstetten. Seit 1996 führt sie für das Institut für Regionalgeschichte, Geschichte für Alle e.V. historische Stadtrundgänge in Nürnberg durch. Veröffentlichte sie in den Anfangsjahren ihre Krimis noch unter dem Motto „Ermitteln, wo andere Urlaub machen“, startete die Autorin im Jahr 2014 ihre neue Reihe „Krimis mit Geschichte“. Hier verbindet sie gekonnt ihre literarische Tätigkeit mit ihrem regionalgeschichtlichen Engagement und Fakten aus der Nürnberger Stadtgeschichte.

Über die Musik
No Sugar (Michael Endres & Bertram Englbauer) präsentieren Rock-/Pop-/Blues-Klassiker im Unplugged-Format. Beide Musiker haben jahrelange Auftrittserfahrung, die von privaten Festen über Kneipenfestivals, bis hin zu Stadtfesten oder Support-Acts bei Großveranstaltungen reicht. Auch hier im Ort spielten die Beiden bereits mehrfach beim Open-Air-Konzert »Schwanstettener Sommernacht«.

Autorenlesung »Teichwächter«
Freitag, 20. April 2018, 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Kulturscheune Leerstetten (Hauptstr. 6 a, 90596 Schwanstetten)
Eintritt: 10,– €
Karten: Dorfladen Leerstetten, Buchhandlung am Sägerhof, Gemeindebücherei und Abendkasse

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

© Freundeskreis La Haye du Puits e.V.

So. 29.04.
Beginn: 16.30 Uhr

Freundeskreis La Haye du Puits e.V.

Unsere Partnerschaft hat Geburtstag – Feiern Sie mit uns!

Die Partnerschaft zwischen La Haye du Puits in der Normandie und Schwanstetten wird heuer 30 Jahre alt.
Zu diesem runden Geburtstag erwarten wir ca. 50 Freunde aus unserer französischen Partnergemeinde.

Dieses Jubiläum wollen wir mit einem festlichen Abend am Sonntag, 29. April 2018 ab 16.30 Uhr begehen. Hierzu laden wir alle BürgerInnen Schwanstettens ein, die Interesse an der deutsch-französischen Freundschaft haben, mit uns zu feiern. Wenn Sie gerne dabei sein möchten, so bitten wir Sie, sich bis spätestens 15. April 2018 beim 1. Vorsitzenden Michael König unter der Telefonnummer 09170 – 2450 anzumelden, damit wir für ausreichend Plätze sorgen können. Eintritt und Essen kosten für Vereinsmitglieder 8,- Euro, für Nicht-Mitglieder 12,- Euro jeweils pro Person, auch Ihre Getränke bezahlen Sie bitte selbst.

Folgendes Programm ist vorgesehen (evtl. erforderliche Änderungen erfahren Sie auf unserer Homepage **www.freundeskreis-lhdp.de)**:

16.30 Uhr	Treffen vor dem Rathaus zu einer kleinen Überraschung anschließend Gang in die Gemeindehalle
17.15 Uhr	Offizielle Festveranstaltung zum 30-jährigen Jubiläum der Partnerschaft **„Ein fränkischer Abend“** Eröffnung mit Begrüßung, Totengedenken und Grußwort durch den 1. Vorsitzenden des Freundeskreises La Haye du Puits Michael König Grußwort des Präsidenten von „Les Amis de Schwanstetten“ Pascal Leroux Auftritt der „Crazy Catkins“ des 1. FC Schwand Grußwort des Bürgermeisters Robert Pfann aus Schwanstetten Grußwort des Bürgermeisters Alain Aubert aus La Haye du Puits Auftritt der „Crazy Catkins“ des 1. FC Schwand
18.30 Uhr	Fränkisches Büfett mit musikalischer Untermalung durch Michael Matz
20.30 Uhr	Sketch
21.00 Uhr	Geschenkübergabe an die Bürgermeister und das Komitee von Les Amis de Schwanstetten Eintrag ins „Goldene Buch“ der Gemeinde Schwanstetten
21.30 Uhr	Auftritt von „Pois & Dance“ des 1. FC Schwand mit ihrer Schwarzlichtshow Dessert-Buffet
22.30 Uhr	Schlusswort des 1. Vorsitzenden des Freundeskreises La Haye du Puits

Michael König, *1. Vorsitzender*

Grundschule Schwanstetten

Rückblick in die Vorweihnachtszeit

Schulkinder begeisterten Vorschüler, Eltern, Rathausmitarbeiter und Senioren mit ihrer Musik

„Adventsfeier im Schulcontainer? Das geht gar nicht, da haben wir ja gar keinen Platz!“ Stimmt! Also wurden fleißig Instrumente eingepackt und die Schulgemeinschaft machte sich jeden Montagmorgen im Dezember auf den Weg in die Gemeindehalle. „Wir sagen euch an den lieben Advent“, hörte man sicher bis nach draußen klingen, denn jeder sang laut mit. Eingeladen waren wieder ganz besondere kleine Gäste, die diesjährigen Vorschulkinder. Im Wechsel besuchten die Gruppen der örtlichen Kindergärten mit ihren Erzieherinnen unsere drei Feste.
Auch einige Eltern waren gekommen, um den Vortrag ihrer Kinder mitzuerleben. Neben einigen stimmungsvollen, aber auch fetzigen Klassenvorträgen trauten sich diesmal auch viele Kinder, solo etwas vorzutragen. Ob Flöte, Geige oder Klavier, das Programm war sehr abwechslungsreich.

Am dritten Adventsmontag wartete draußen noch eine Überraschung auf die Kinder. Der Elternbeirat schenkte an alle heißen Apfelsaft mit Sahne aus. Fröhlich und aufgewärmt ging es anschließend zurück in den Unterricht.

Natürlich fand auch wieder das traditionelle Weihnachtssingen am letzten Schultag im Rathaus statt. Eine musikalische Darbietung der Viertklässler mit Lehrerin Ute Mischke und Liedern wie „Kinder tragen Licht ins Dunkel“, „Im Schein der Kerzen“ sowie „Down to Betlehem“ erfreute dort die Mitarbeiter der Gemeinde. Am letzten Schultag schenkte die Klasse 3a mit Lehrerin Bernadett Kreitschmann den Menschen in der Tagespflege im Seniorenhof ihre Zeit. Mit großer Vorfreude hatten die Senioren die Kinder schon erwartet und saßen gespannt auf ihren Plätzen.

Die frohe Weihnachtsbotschaft, verpackt in vielen unterschiedlichen Liedern über die Liebe Gottes zu den Menschen, erreichte dort die Herzen der Leute. Besonders rührend war es am Ende, als vier Generationen gemeinsam „Süßer die Glocken nie klingen“ schmetterten.

Bernadett Kreitschmann, *Lehrerin*

Markt Schwanstetten

Anmelde- und Sprechzeiten in den Kindertagesstätten

Kontaktinformationen der örtlichen Kitas

Evang. Kindertagesstätte „Regenbogen“
Lohweg 2 a, Tel. 1742
Anmeldung Kindergarten und Kinderkrippe nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich. E-Mail: *ev-kiga-schwanstetten@t-online.de*

Kinderhort an der Grundschule, Tel. 94 30 04
Anmeldung Mo. - Fr. 11.00 - 13.00 Uhr

Katholisches Kinderhaus Schwanstetten
Sperbersloher Str. 12

Kindergarten und -krippe, Tel. 25 15
Anmeldung Fr. 14.00 - 16.00 Uhr

Kinderhort, Tel. 94 25 45
Anmeldung Fr. 14.00 - 16.00 Uhr

AWO-Kindergarten »Sonnenschein«
Sonnenstr. 18, Tel. 8768
Sprechzeiten der Leiterin, Michaela Fritsch, und Anmeldung
Di. und Do. 9.00 – 12.00 Uhr

Netzwerk »Purzelbaum«
Nürnberger Str. 35, Tel. 93 55 30

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)
Schwabacher Str. 19, Tel. 09171 96 94-0

Telefonische Anmeldung in allen Einrichtungen erwünscht.

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Girls-Day 2018

Schnuppertag im kommunalen Bauhof am Do., 26.04.2018

Mädchen im Blaumann! Als Kfz-Mechatronikerin und als Tischlerin! Warum eigentlich nicht?

„Typisch ich“ – unter diesem Motto sollen Mädchen für Berufe aus den Bereichen Technik, IT und Handwerk begeistert werden. Der Markt Schwanstetten bietet im Rahmen des Girls Day 2018 einen Schnuppertag im Bauhof an. Im kommunalen Bauhof fallen die unterschiedlichsten Arbeiten an. Hier werden Schreiner und Schlosser ebenso gebraucht wie Gärtner oder Installateure. Wir laden interessierte Mädchen ab 13 Jahren ein, die Arbeit im Bauhof mitzuerleben.

Girls Day 2018
Donnerstag, 26. April 2018
Treffpunkt um 8.00 Uhr im Bauhof (Am Bauhof 1, Schwanstetten)
Anmeldung online unter: **www.girls-day.de**
oder bei: Stefanie Weidner, Markt Schwanstetten, Tel. 09170/289 25
Mindestalter: 13 Jahre
Plätze: 2 Plätze für Mädchen

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

pms gmbh offsetdruck
pms
PMS GmbH Offsetdruck
Sperbersloher Straße 124
90530 Wendelstein
Telefon (0 91 29) 90 99 59 - 0
Telefax (0 91 29) 90 99 59 - 20
info@pms-offsetdruck.de
www.pms-offsetdruck.de
Wir freuen uns, das neue Mitteilungsblatt »BürgerInfo - Wir in Schwanstetten« für Sie drucken zu dürfen.
Klimaneutral Drucken powered by ClimatePartner
Ihr innovativer und kompetenter Partner für anspruchsvolle Werbung, Broschüren, Kataloge, Bücher, Prospekte und Mailings.
Mit unserer Qualität, Liefertreue und Umwelt-Zertifizierungen werden wir den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht.
Wir bieten Ihnen Gestaltung, Druck, Weiterverarbeitung, Personalisierung, Handling und Versand aus einer Hand.

© Markt Schwanstetten

Markt Schwanstetten

Neuigkeiten aus dem Jugendtreff »Cosmic Gate«

Programm April 2018

TEENTREFF
Montag und Mittwoch, 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
für Teens ab der 5. Klasse

MÄDCHENTREFF
Dienstag, 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
für Mädels ab 13 Jahren

OFFENER TREFF
Donnerstag, 17:00 Uhr - 20:00 Uhr
für Teens und Jugendliche ab 13 Jahren

KIDSTREFF
Freitag, 15:30 Uhr - 17:00 Uhr
für Kinder der 1. bis 4. Klasse
13.04.2018: Spielenachmittag mit Rätselrunde
20.04.2018: „Was fliegt denn da?" und Gänseblühmchenbrote
27.04.2018: Papierflieger und Origami

OFFENER TREFF
Freitag, 18:00 Uhr - 21:00 Uhr
für Teens und Jugendliche ab 13 Jahren
Jeden letzten Freitag im Monat ist der Offene Treff geschlossen! An jedem ersten Freitag im Monat planen wir eine besondere Aktion.

Wir freuen uns auf Euch,

Jürgen Fugmann (Leitung Jugendtreff),
Marcus Meyer (Pädagogischer Mitarbeiter)

Jugendtreff Cosmic Gate
Lohweg 2 a
(im UG der evang. Kita Regenbogen)
Telefon: 09170 971 999 1
E-Mail: *jugendtreff@schwanstetten.de*
www.facebook.com/JugendtreffCosmicGate

Evangelischer Kinderhort „Regenbogen" in der Grundschule

Wohin mit dem Müll?

Das Umwelttheaterstück „Mc Trash packt aus" und weitere Aktionen

Am 23.02.2018 war Mc Trash bei uns im evangelischen Kinderhort zu Besuch. Es handelt sich hierbei um ein Solo-Umwelttheaterstück zum Thema Mülltrennung und Müllvermeidung, bei dem aktive Teilnahme mehr als erwünscht ist.

MC Trash ist ein Meisterdetektiv der ganz alten Schule. Sehr britisch, sehr langsam und auch ein wenig versnobt. Aber er ist dennoch der beste Müllschnüffler aller Zeiten, denn er hat das große Müllbuch, in dem alles steht, was man wissen muß. Auch, „wer ist der größte Müllverursacher, den ich kenne". Darin nämlich besteht der Auftrag, diesen zu finden.

Bei aller Komik und Unterhaltsamkeit erfuhren die Kinder viele Fakten, die den Wertstoffkreislauf betreffen. Dieses Theaterstück kann man nur empfehlen, es ist ein großer Appell an die Eigenverantwortung. Da die Kinder schon öfters feststellen mussten, dass der Wald als Müllabladestelle missbraucht wird, werden wir am Freitag, den 16. März, eine große Müllsammelaktion starten.

Mc Trash besucht den Hort

Damit erst gar nicht so viel Müll entsteht, zeigen wir den Kindern in den Osterferien eine Möglichkeit, Müll zu vermeiden. Wir besuchen den „Unverpackt Laden: Zero Hero" in Nürnberg. Wir sind schon sehr gespannt, wie uns die neue „alte" Art des Einkaufens gefällt!

Vicky Dehm und das Hortteam

AusBlick & RückBlick: Aktuelles aus der Gemeindebücherei

Kinderlesungen, Buchfaltkurs für Erwachsene, Buchtipps

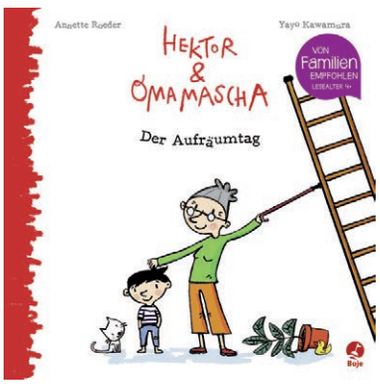
Gisela Ripperger, Mitarbeiterin Bücherei

Ursula Deinzer, Bücherleitung

Ausblick

Buchfaltkurs für Erwachsene mit Michael Hardenfels

Für alle, die in der Bücherei die gefalteten Igel und Mäuschen, Werke aus dem Buchfaltkurs für Kinder, so bewundert haben, gibt es jetzt eine neue Chance. Ebenfalls in Zusammenarbeit mit der VHS findet **am Donnerstag, 19. April 2018 von 18.00 - 20.00 Uhr** in den Räumen der Gemeindebücherei ein weiterer Buchfaltkurs mit Michael Hardenfels statt, diesmal allerdings für Erwachsene.



Britta Schulte-Wien liest, malt und bastelt nach den Büchern „Kunst aufräumen" von Ursus Wehrli und „Hektor & Omamascha" von Annette Roeder und Yayo Kawamura. Um das bei allen sicher höchst beliebte Thema „**Aufräumen**" geht es dann bei der Lesung von Britta Schulte-Wien, die auch wieder tatkräftig von Sohn Emil unterstützt wird. In diesem Fall aber wird (leider) nicht die Bücherei aufgeräumt, sondern, zum Beispiel Kunst. Jedes Kind gestaltet sich hier ein eigenes kleines Kunstwerk, das es auch mit nach Hause nehmen kann. Als Ergebnis bleibt dann hoffentlich für die Bücherei eine kleine Fotoausstellung. Am **Donnerstag, 26. April 2018 um 16.00 Uhr** sind hierzu alle kleinen Künstler herzlich eingeladen.

RückBlick

Geschichten von Giraffe und Krokodil

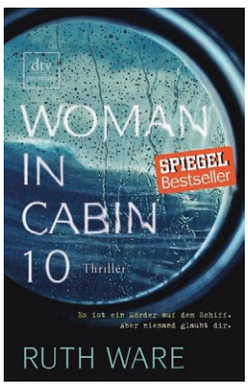
Eine wunderbar abwechslungsreiche Vorlesestunde gestalteten wieder einmal unsere jüngsten Lesepatinnen Anne Bachhofer und Lena Bauer mit drei wunderschönen Geschichten vom kleinen verliebten Krokodil und der Giraffe, gezeichnet und geschrieben von Daniela Kulot.

Anne Bachhofer und Lena Bauer begeisterten mit Geschichten von Giraffe und Krokodil. © Markt Schwanstetten

Anfangs begeisterten Anne und Lena ihre kleinen Gäste mit einem höchst professionellen Figurentheater sowie einem Bilderbuchkino, so dass es in unserem Vorlesekeller während der Lesung ungewöhnlich lange mucksmäuschenstill war.

Danach durften die Kinder ihre Eindrücke vom kleinen Krokodil und der Giraffe noch malen und die kleinen Kunstwerke auf Vespertütchen kleben, die sie sich obendrein noch mit leckeren Süßigkeiten befüllen lassen konnten.

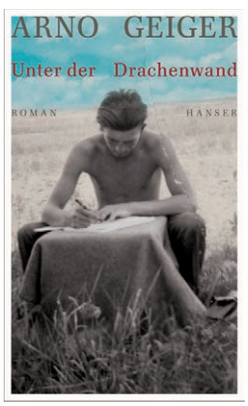
Für Sie gelesen – Buchtipps



Ruth Ware, Woman in Cabin 10

Nach einem höchst mysteriösen Überfall in ihrer Wohnung ist die Psyche der Journalistin Lo Blacklock bereits ein bisschen angeschlagen, als sie die „Aurora", das exklusive Luxuskreuzfahrtschiff des sympathischen Millionärs Lord Bullmer besteigt.

Gleich in der ersten Nacht schreckt sie durch ein lautes Platschen hoch, die Wand der Nachbarkabine ist blutverschmiert. Der Sicherheitsbeamte, den sie um Hilfe bittet, findet jedoch nur eine leere Kabine vor, ohne die geringsten Spuren der Bewohnerin, die Lo am Vortag noch mit Wimperntusche versorgt hat. Die junge Frau ist und bleibt verschwunden, außer Lo will niemand diese Frau gesehen haben. Das einzige Beweisstück, die Wimperntusche, ist plötzlich auch verschwunden. Gibt es irgendjemanden an Bord, dem Lo vertrauen kann?



Arno Geiger, Unter der Drachenwand

Der junge österreichische Soldat Veit Kolbe verbringt im Jahr 1944 einige Monate am Mondsee unter der Drachenwand. Er ist auf Genesungsurlaub von der Front in Russland und leidet unter seiner schweren Kriegsverletzung und quälenden Panikattacken.

Er trifft auf Margot, eine junge Deutsche, mit ihrem Baby. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Liebesbeziehung und allmählich gesundet er. Allerdings ist das kleine persönliche Glück überschattet von der drohenden Rückbeorderung an die Front. Auch plagen ihn immer noch schlimme Alpträume als Folge seiner schrecklichen Kriegserlebnisse. Trotzdem verliert er nie die Hoffnung, dass irgendwann der Krieg endet und das Leben wieder beginnt. Der berührende Roman mit zeitgeschichtlichem Hintergrund erzählt auch von Menschen aus Veits Umfeld, die kriegsbedingt im Ausnahmezustand leben und deren Schicksale eindringlich beschrieben werden.

***Ursula Deinzer,** Büchereileitung*

Planung - Ausführung
Kundendienst - Notdienst
Heizungsanlagen
Sanitäranlagen
Solaranlagen
Komplette Badsanierung
Fliesenarbeiten
HEIZUNGS-SANITÄRTECHNIK
kraus GmbH
Azubi (m/w) zum Anlagenmechaniker (Sanitär, Heizung, Klima) gesucht.
Rehlingerstraße 10
90453 Nürnberg
Tel. 0911 / 88 88 111
Tel. 0911 / 63 24 490
Fax 0911 / 88 47 96
www.kraus-shk.de

Kath. Pfarramt Rednitzhembach

Pfarrkirche Heilig Kreuz, Untermainbacher Weg 24, 91126 Rednitzhembach

Kirche Heiligste Dreifaltigkeit,
Nürnberger Straße 49, 90596 Schwanstetten

Pfarramt: Pfarrer Michael Kneißl & Kaplan Kilian Schmidt, T.: 09122 / 6 27 00
Gemeindereferentin: Gabi Zucker, T.: 0160 / 163 11 62
Schwester Carmina Unterburger: T.: 09170 / 97 22 863

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Fr., 30.03., 15 Uhr
Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche Rednitzhembach (mit den Kirchenchören)

Sa., 31.03., 20.30 Uhr
Feier der Osternacht in Schwanstetten (mit den Kirchenchören)

So., 01.04., 10 Uhr
Osterfestgottesdienst in Rednitzhembach

Mo., 02.04., 10 Uhr
Osterfestgottesdienst mit **Kinderkirche** in Schwanstetten

So., 08.04., 10 Uhr
Feier der Heiligen Erstkommunion in Rednitzhembach

So., 08.04., 17 Uhr
Dankandacht der Erstkommunionkinder in Rednitzhembach

Mo., 09.04., 19.30 Uhr
Konstituierende **Sitzung des Pfarrgemeinderates**, Jugendheim Rednitzhembach

Di., 10.04., 14 Uhr
Heilige Messe, anschl. **Seniorennachmittag,** Kirchenzentrum Rednitzhembach

So., 15.04., 10 Uhr
Feier der Heiligen Erstkommunion in Schwanstetten

So., 15.04., 17 Uhr
Dankandacht der Erstkommunionkinder in Schwanstetten

Do., 19.04., 19.30 Uhr
Meditatives Tanzen mit Frau Kursawe, Jugendheim Rednitzhembach

Fr., 20.04., 18.30 Uhr
Männerkochabend,
Kirchenzentrum Schwanstetten

Sa., 21.04., 19 Uhr
Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Rednitzhembach, Rednitzhemb.

So., 22.04., 10 Uhr
Heilige Messe mit **Kinderkirche,** anschl. Kirchen-Café, Schwanstetten

Mo., 23.04., 09 Uhr
Gemeinsamer Ausflug unserer Erstkommunionkinder – Busabfahrt jeweils in Rednitzhembach und Schwanstetten, Treffpunkt Kirchenparkplatz

Di., 24.04., 09 Uhr
Ökum. Frauenfrühstück: „Das Märchen vom Froschkönig" – Märchen tiefenpsychologisch gedeutet (Klaus Schubert), kath. Pfarrsaal Schwanstetten

Am 15. April gehen in Schwanstetten 20 Jungen und Mädchen zur Heiligen Erstkommunion: Kai Bayer, Mia Büchner, Kilian Endres, Leon und Maximilian Franz, Mario Fuchs, Manuela Gebsattel, Clara Hestroffer, Philipp Höfner, Franziska Huprich, Dennis Koch, Clara Köglmayr, Franziska Kolb, Luca Kuhfus, Lia Lengenfelder, Philip Pohl, Max Rottensteiner, Elisabeth Scherübl, Felix Stoye, Lena Wittmann

Weitere Infos: **www.pfarrei-rednitzhembach.de**
Änderungen vorbehalten!

Sabine Theisinger, *Pfarrsekretärin*

Monika Keuneke

*19.10.1950
† 25.02.2018

Wir danken allen, die sich in den Stunden des Abschieds von meiner lieben Mutter und unserer Schwester mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wilfried Vogt für seine einfühlsamen Worte. Die überwältigende Anteilnahme hat uns tief bewegt.

Heiko Keuneke
Rainer Feder
Dagmar Herbst

Leerstetten im Februar 2018

Diakonie Schwanstetten

Treffen Pflegender Angehöriger und Interessenten

Die Gesprächsrunde findet in gemütlicher Runde statt, es ist viel Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich gegenseitig auszutauschen, auch miteinander zu lachen und Fragen zu stellen, die während der Pflege immer wieder neu auftauchen.

Das nächste Treffen für Pflegende Angehörige und Interessenten findet am Mittwoch den 28. März um 14.30 Uhr in den Bürgerstub'n, Rathausplatz 2 in Schwanstetten statt.
Thema: Filmvorführung

Carolin Wohlfahrt, *Pflegedienstleitung*

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwand

Pfarramt Nürnberger Str. 8
Tel. 09170 / 13 58
Fax 09170 / 25 83
Pfarrer Hermann Thoma
www.schwand-evangelisch.de

Sekretärin Renate Pfann
Bürostunden Di. – Fr. von 8.30 - 11.30 Uhr, montags geschlossen

pfarramt.schwand@elkb.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Gottesdienste

Samstag, 24. März, 16 Uhr
Beicht- und Abendmahlgottesdienst zur Konfirmation, umrahmt vom Kirchenchor

Palmsonntag, 25. März, 09.30 Uhr
Festgottesdienst zur Konfirmation
mit Posaunenchor und Band

Palmsonntag, 25. März, 17 Uhr
Schlussandacht zur Konfirmation, mit Band

Gründonnerstag, 29. März, 19 Uhr
Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, Pfr. Polster

Karfreitag, 30. März, 09.30 Uhr
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Karfreitag, 30. März, 15 Uhr
Andacht zur Sterbestunde Jesu

Karsamstag, 31. März, 15 Uhr, Kinderosternacht

Ostersonntag, 01. April, 05.30 Uhr
Osternacht mit Hl. Abendmahl, umrahmt vom Kirchenchor, anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus

Ostersonntag, 01. April, 09.15 Uhr
Posaunenchor spielt auf dem Friedhof

Ostersonntag, 01. April, 09.30 Uhr, Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Posaunenchor

Ostermontag, 02. April, 09.30 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 08. April, 09.30 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 15. April, 09.30 Uhr, Konzertanter Gottesdienst mit den Chor „Lobsinger"

Mittwoch, 18. April, 16.30 Uhr,
Gottesdienst am Sägerhof (Kapelle)

Sonntag, 22. April, 09.30 Uhr, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Hl. Abendmahl, umrahmt vom Posaunenchor, Pfr. Hüttmeyer

Sonntag, 29. April, 09.30 Uhr,
Gottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 06. Mai, 10 Uhr,
Ökumenischer Gottesdienst im Grünen in Furth, mit den Köhlerfreunden, umrahmt von den Posaunenchören Leerstetten und Schwand

Gruppen und Kreise

Posaunenchor
Probe mittwochs ab 19.30 Uhr
im **Gemeindehaus**
Obmann: Friedrich Bauer (Tel.09170 / 2931)
Chorleiter: Peter Lösch (Tel. 09170 / 2947)

Kirchenchor
Probe dienstags um 20 Uhr **im Gemeindehaus**
Chorleiterin: Ingrid Mayer, Rittersbach, Ritterstr. 1 (Tel. 09172 / 2233)

Kinderchor
für Kinder von 5 bis 13 Jahren
Montag 15 Uhr im Clubraum im UG der Gemeindehalle (Schulkinder)
Dienstag 14 Uhr in der KiTa-Regenbogen (Kindergartenkinder)
Leitung: Ingrid Mayer, Tel. 09172 / 2233

Frauentreff
Treffen normalerweise jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr
im Gemeindehaus Schwand
Leitung: Ursula Leykauf, Schwand, Ackerstr. 2 (Tel. 09170 / 1620)
Termin: Donnerstag, 12. April; »Die Perlen der Bernsteinküste« Dia-Vortrag von R. u. W. Fischer Treuchtlingen

Seniorenkreis
Treffpunkt jeweils 1. Montag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus
Termine: 09. April
Leitung: Brunhild Welling (Tel. 09170 / 1858)

Handarbeitskreis
Treffen jeden 2. Montag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus
Termine: 16. April
Leitung: Heidi Hagelauer (Tel. 09170 / 943737)

Jugendgruppe „Friendzone"
Treffen freitags um 18.30 Uhr
im Gemeindehaus
Leitung: Barbara Mederer (Tel. 09170 / 942435)

Eltern-Kind-Gruppe „Bambini"
Für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren
Donnerstags 15, 16.30 Uhr im Gemeindehaus, jedoch nicht in den Schulferien und an Feiertagen
Leitung: Anja Jamiel; Tel. 0176 / 32346999

Kirchenvorstandssitzung
im Gemeindehaus (öffentlich)
Donnerstag, 19.04.2018; 19.30 Uhr

Ökumenisches Frauenfrühstück
Dienstag, 24. April 2018; 9 Uhr
im kath. Pfarrzentrum Schwanstetten
Thema: »Das Märchen vom Froschkönig«
Märchen tiefenpsychologisch gedeutet
Ref.: Klaus Schubert

Grabsteinprüfung auf dem evang. Friedhof Schwand
Die Prüfung der Grabsteine auf Standfestigkeit im evangelischen Friedhof Schwand findet am **Samstag, den 28. April 2018** statt. Die Überprüfung wird von der Friedhofsverwaltung vorgenommen. Die Grabsteinbesitzer können bis dahin bereits die Standfestigkeit ihrer Grabsteine kontrollieren und ggf. locker gewordene Steine wieder befestigen lassen.

Renate Pfann

Bestattungen Peine
Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de
90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Limbacher Straße 38, mit eigener Abschiedshalle
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung
BESTATTER VOM FACHVERBAND

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten

Pfarrer Wilfried Vogt
Sprechzeiten jederzeit,
am besten nach telefonischer Vereinbarung
Pfarramtsbüro im Pfarrhaus, Further Straße 1,
Telefon 09170 83 73 Telefax 09170 83 76
E-Mail: *pfarramt.leerstetten@elkb.de*

Sekretärin: Stephanie Schmidt
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag
von 9.00-11.00 Uhr

Gemeindehaus: Hauptstraße 4,
Peter- und Paulskirche an der Hauptstraße
geöffnet: freitags, samstags, sonntags
und an allen gesetzlichen Feiertagen
von 10 bis 18 Uhr,
sowie vor und nach den Gottesdiensten.

www.evangelisch-in-leerstetten.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Gottesdienste

Palmarum, 25.03.:
9:30 Uhr Gottesdienst – Dr. Kühlewind

Gründonnerstag, 29.03.:
kein Gottesdienst

Karfreitag, 30.03.:
9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) – Pfr. Vogt
15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu – Pfr. Vogt

Ostersonntag, 01.04.:
5:30 Uhr Osternacht m. Hl. Abendmahl (Saft) - anschließend Osterfrühstück im GH – Pfr. Vogt
9:30 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Wein) u. Posaunenchor – Pfr. Vogt

Ostermontag, 02.04.:
9:30 Uhr Familiengottesdienst m. Sonnenscheinkindergarten anschl. Ostereiersuche/ Eierhodeln im Kirchgarten – Pfr. Vogt + Team

Samstag, 07.04.:
16.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst (Saft) zur Konfirmation – Pfr. Vogt

Quasimodogeniti, 08.04.:
9 und 10:30 Uhr Festgottesdienste zur Konfirmation mit Posaunenchor – Pfr. Vogt

Miserikordias Domini, 15.04.:
9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Silberne-Konfirmation (Wein) mit Posaunenchor – Pfr. Vogt

Jubilate, 22.04.:
10:15 Uhr Gottesdienst – Dr. Kühlewind

Kantate, 29.04.:
9:30 Uhr Gottesdienst mit den Sängerfreunden – Pfr. Herpich

Rogate, 06.05.:
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Grünen mit den Köhlerfreunden Furth mit Posaunenchören Leerstetten und Schwand - Pfr. Thoma, Sr. Carmina
16 Uhr Mini-Kirche für kleine Kinder und ihre Eltern – Pfr. Thoma und Team

Silberne Konfirmation am 15. April 2018:
Heuer begehen wir die Silberkonfirmation am Sonntag, 15. April um 9.30 Uhr in unserem Festgottesdienst mit Abendmahl (Wein). Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor musikalisch ausgestaltet.
Um 12 Uhr wollen wir gemeinsam zu Mittag essen und anschließend Kaffee trinken. Wir laden dazu alle Damen und Herren ein, die in den Jahren 1992 und 1993 in der Peter- und Paulskirche Leerstetten konfirmiert worden sind. Bitte melden Sie sich, wenn Sie noch Adressen von MitkonfirmandInnen haben oder zu diesen Jahrgängen gehören – auch wenn Sie woanders konfirmiert wurden – und die Jubelkonfirmation mitfeiern möchten, bis spätestens 23. März im Pfarramt (Tel.: 09170/8373).

Gruppen und Kreise

Posaunenchor:
Obmann: Michael Dorner (Tel. 972512), Musikalische Leitung: Helmut Röhn (Tel. 8834),
Donnerstags: 19 Uhr Bläsertreff
20 Uhr Chorprobe - GH

Kinder- und Jugendarbeit:

Krabbelgruppe von 0 bis 3 Jahren:
Jeden Donnerstag (nicht in den Ferien),
9:30-11 Uhr im Gemeindehaus
Leitung: Evelyn Dorner,
Tel. 0175/2331255

Kindergruppe von 6 bis 8 Jahren:
Jeden Montag (nicht in den Ferien), 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus
Leitung: Yvonne Hohnhausen, Tel. 9 86 69 41

Frauentreff „Sekt oder Hugo“:
Freitag, 13.04., 20 Uhr Line Dance mit Sandra GH Saal 1. OG
Bei Interesse bitte melden bei Steffi Schmidt (Tel. 0170/4748931) oder Susanne Mörsberger (Tel. 0179/5083835)

Neue Konfirmanden 2019:
Fr., 13.04., 15-17 Uhr Konfirmandenunterricht, Leitung: Pfr. Vogt und Gunther Wissel – GH Saal 1. OG
Fr., 27.04., 15-17 Uhr Konfirmandenunterricht, Leitung: Gunther Wissel - GH Saal 1. OG

Seniorenkreis:
Donnerstag, 12.04., 14 Uhr Seniorennachmittag mit Oskar Reichert, Thema: „Sprichwörter und Redensarten, Ursprung und Bedeutung“ - GH Saal 1. OG
Falls ein Fahrdienst benötigt wird, bitte bei Oskar Reichert Tel. 7278 melden.

Ökumenisches Frauenfrühstück:
Dienstag, 24.04., 9 Uhr Frühstück mit Thema: „Das Märchen vom Froschkönig“, Märchen tiefenpsychologisch gedeutet,
Referent: Klaus Schubert - Katholisches Kirchenzentrum Schwand

Stephanie Schmidt, *Pfarramt-Sekretariat*

Vertretung für Pfarrer Vogt

Liebe Gemeindeglieder von Leerstetten,
nach meiner letzten Schulter-OP hatte ich weiter Schwierigkeiten mit der linken Schulter. Eine erneute Untersuchung hat ergeben, dass im Nachgang eine Sehne gerissen ist. Am 17. April muss ich mich deshalb erneut operieren lassen. Ich freue mich darauf, zumindest das Gemeindefest und dann wieder die Kirchweih in Leerstetten mit Ihnen zusammen feiern zu können.
Ich danke allen Pfarrerinnen und Pfarrern, die mich auch in der kommenden Zeit wieder vertreten, besonders auch Pfarrer Thoma, Pfarrer i.R. Polster, Pfarrer Herpich, Dr. Kühlewind und Kristina Kolditz, die dafür Sorge tragen, dass in Leerstetten die Gottesdienste stattfinden können! Den Konfirmandenunterricht halten in dieser Zeit Diakon Gunter Wissel von der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach sowie unsere Jugendleiterin Yvonne Hohnhausen. Die Geburtstagsbesuche übernehmen Mitglieder des Kirchenvorstands Leerstetten und Mitarbeiterinnen der Gemeinde.

Die Kasualvertretungen in Leerstetten (Beerdigungen, Taufen, Trauungen) für Pfarrer Wilfried Vogt übernehmen – wenn es zeitlich möglich ist – folgende Pfarrerinnen und Pfarrer:
Vom 16.04. – 23.04.2018:
Pfarrerin Johanna Graeff, Röthenbach b.S.Wg., Tel. 09129/1419914
Vom 24.04. - 30.04.2018:
Pfarrer Thomas Braun, Kornburg, Tel. 09129/4246
Vom 01.05. - 07.05.2018:
Pfarrer Matthias Jung, Rednitzhembach, Tel. 09122/6301550

1. TC Leerstetten e.V.

Jahreshauptversammlung beim TC Leerstetten

24 Mitglieder fanden sich zur Jahreshauptversammlung des TC Leerstetten in den Bürgerstuben ein.

Die erste Vorsitzende Ulrike Reinfelder zeigte sich bei ihrer Eröffnungsrede sehr begeistert, der Verein hat seit Jahresfrist zwölf Mitglieder mehr. Zu Jahresbeginn waren es 77 Mitglieder. Im zurückliegenden Jahr hat es viele Aktivitäten gegeben, wie z.B. das Sommerfest, das extrem gut besucht war, sowie die Teilnahme am Kirchweihumzug und die Waldweihnacht im Dezember. Sie konnte auch zahlreichen Spendern danken, die dem Verein sowohl Geld- als auch Sachspenden zukommen ließen.

Sportwart Sebastian Schulz berichtete über die sportlichen Aktivitäten. Es nahmen drei Mannschaften an den Medenspielen teil; diese belegten in ihren Ligen jeweils mittlere Tabellenplätze. Desweiteren gab es einige interne Veranstaltungen, wie z.B. ein Schleifchenturnier und das legendäre Vespererturnier. Auch ein Kinder-Schnuppertag in den Sommerferien wurde organisiert. Für die Sommersaison 2018 wurden wieder drei Mannschaften gemeldet.

Die Versammlung beschloss auf Antrag der Vorstandschaft, dass ein Familienbeitrag eingeführt wird und zwar für Elternpaare und Elternteile mit Kind/Kindern. Desweiteren wird ein Schnupperangebot von 30 % Nachlass im ersten Jahr für neue Mitglieder angeboten.

Nachdem die Vorstandschaft entlastet worden war, standen Neuwahlen an. Die komplette Vorstandschaft kandidierte erneut und wurde auch gewählt. Erste Vorsitzende bleibt Ulrike Reinfelder, zweiter Vorsitzender ist Dieter Bergner, dritte Vorsitzende und Schatzmeisterin Renate Hertel, Sportwart Sebastian Schulz, technischer Leiter Werner Gropper sowie Schriftführerin und Pressewartin Ingrid Hajek-Schinkenberger. Der vakante Posten des Vergnügungswartes wird ab sofort von Udo Blank begleitet. Das Amt des Jugendwartes teilen sich zukünftig Ulrike Reinfelder und Sebastian Schulz zusätzlich zu ihren bereits bestehenden Aufgaben.

Auch der Beirat, bestehend aus Jürgen Runau, Bernd Dietrich, Werner Lesniak, Gerhard Amrhein und Dr. Friedrich Lindner wurde im Amt bestätigt.

Der Verein hat noch ausreichend Kapazitäten für neue Mitglieder. Anfragen sehr gerne unter tc.leerstetten@t-online.de .

Ingrid Hajek-Schinkenberger, *Schriftführer und Pressewart*

SV Leerstetten 1960 e.V.

Herrenmannschaft zeigt Initiative

Nicht jammern, sondern handeln war das Motto.

Ende 2017 wurde dem SV Leerstetten aus seiner Garage der Traktorrasenmäher gestohlen. Auf den Verein kommt daher eine ungeplante und sehr teure Ersatzbeschaffung zu.

Die Abteilungsleitung und die Fußballer der Herrenmannschaft legten zusammen und konnten so dem Verein 750 Euro übergeben, um einen neuen Rasenmäher anschaffen zu können.

Martin Reichert

Abteilungsleiter Richard Schmidbauer übergibt dem 1. Vorsitzenden Peter Weidner die Spende

© Schmidbauer

Sängerfreunde Leerstetten e.V.

Nachruf: Das liebe Wesen, die große Hilfsbereitschaft… Dies ist ein Schatz an Erinnerungen, der uns begleitet.

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren. – Joh. Wolfgang von Goethe

Unsere liebe Monika Keuneke hat uns für immer verlassen. Sie starb am 25. Februar nach schwerer Krankheit. Als sie uns Anfang Dezember die Krebsdiagnose mitteilte, ahnten wir nicht, dass wir sie so bald verlieren werden. An der Trauerfeier am 2. März in der Peter- und Paulskirche verabschiedeten wir uns mit ihren Wunschliedern.

Monika trat dem Verein mit Gründung des gemischten Chors im März 1977 bei. Trotz vieler privater und beruflicher Verpflichtungen war sie Kassiererin von 1987-1993 und weitere 18 Jahre im Verwaltungsrat tätig. Desweiteren half sie in ihrer selbstlosen Art, wann immer es nötig war.

Mit ihr verlieren wir eine treue Sängerin und gute Freundin, die wir schmerzlich vermissen werden.

Liebe Monika,
Du warst so gut, Du starbst zu früh –
wer Dich gekannt vergisst Dich nie.
Ruhe in Frieden!

Waltraud Hertel, *Schriftführerin*

Freiwillige Feuerwehr Leerstetten

Erste Hilfe – gewappnet für den Ernstfall

Am Samstag, den 10.02.2018 fand ein Erste-Hilfe-Kurs für einige Kameradinnen und Kameraden der Freiweilligen Feuerwehr in Leerstetten statt.

Die Teilnehmer des Kurses wurden in den 8 Unterrichtsstunden nicht nur theoretisch auf den Ernstfall vorbereitet. Auch praktische Übungseinheiten durften natürlich nicht fehlen.

So wurden in den Gruppen verschiedene Szenarien durchgesprochen und die Handgriffe praktisch geübt. Unter anderem zählten hierzu die stabile Seitenlage, die Herz-Lungen-Wiederbelebung und das Anlegen eines (Druck-)Verbands.

Antonia Ramspeck – Dozentin des BRK Schwabach – gestaltete den Unterricht sehr kurzweilig und konnte die Grundlagen durch Fallbeispiele aus ihrer beruflichen Praxis unterstreichen. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Jasmin Jindra, *Pressewart*

Übung „Helmabnahme".

© FF Leerstetten

Freiwillige Feuerwehr Schwand

Außergewöhnliche Ehrungen

Drei neue Ehrenmitglieder. Ehrungen für 25, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft. Aktivitäten des Vereins und der aktiven Wehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Schwand ehrte in ihrer Jahresversammlung in der Gaststätte „Bürger-Stub´n" verdiente Mitglieder. Tanja Strauss und Horst Zimbrod konnten für 25 Jahre, Josef Hartmann, Rudolf Kißkalt und Johann Stöhr für die enorme Zeit von 60 Jahren Mitgliedschaft im Verein ihre Urkunde persönlich entgegen nehmen. Hierzu gab es noch eine Steigerung. Georg Sitzmann, der an der Versammlung leider nicht teilnehmen konnte, wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Die für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft zu ehrenden Kameraden Albert Eisemann und Mathias Zeh, haben sich für diesen Abend entschuldigt, wie für 25 Jahre, Florian Pfann und Bernd Strauss. Gemäß einstimmiger Beschlüsse ernannte die Freiwillige Feuerwehr Schwand die Kameraden Karl Heinz Meier, Johann Knödler und Harald Kratzer aufgrund ihrer Leistungen bei der Schwander Feuerwehr zu Ehrenmitgliedern.

Ausführlich informierte der 1. Vorsitzende Norbert Hochmeyer die anwesenden Mitglieder über den Mitgliederstand und die Aktivitäten des Vereins im zurückliegenden Jahr. Zum Ende des Jahres 2017 hatte die Schwander Feuerwehr insgesamt 317 Vereinsmitglieder. Die Vorsitzenden berichteten über die Aktivitäten und Veranstaltungen des Vereinslebens. Dazu gehörten unter anderem das traditionelle Preisschafkopfturnier, die Teilnahme an den Märkten und das Spitzenhausfest am Feuerwehrhaus. Der Verein organisierte im vergangenen Jahr für ihre Mitglieder einen Ausflug nach München. Er unterstützte den jährlichen Floriansabend, zu dem alle aktiven Feuerwehrmänner und -frauen als Dankeschön für ihren geleisteten Dienst eingeladen waren.

Auch die Kameradschaftsgruppe unternahm einige gesellige Veranstaltungen. Zu diesen zählten unter anderem Besichtigungsfahrten zum Historischen Eisenhammer Eckersmühlen mit Schmiedevorführung sowie zu einem Ziegenhof mit Melkstand in Richthof bei Freystadt.

Erster Kommandant Herbert Lowig erklärte zu Beginn seines Jahresberichtes, dass die Freiwillige Feuerwehr Schwand zum 31. Dezember 2017 über 65 Aktive verfügte. Detailliert berichtete er auch über die Entwicklung bei den Maschinisten und der Atemschutzgruppe. Auch besuchten Mitglieder der aktiven Wehr fleißig Lehrgänge, wie zum Beispiel für Funk und Maschinisten sowie auch die Feuerwehrschulen. Auf regelmäßige Übungen wurde bei der Feuerwehr Schwand auch im zurückliegenden Jahr viel Wert gelegt. Insgesamt fanden 53 statt. Zur Unterstützung bei Übungen wurden zwei Puppen in Lebensgröße beschafft und für die technische Hilfeleistung ein Rettungssatz zur Stabilisierung seitlich liegender Unfallfahrzeuge. Außerdem berichtete der Kommandant, dass der Marktgemeinderat Schwanstetten im vergangenen Dezember die Anschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs (MLF) für die Freiwillige Feuerwehr Schwand beschloss.

Die anwesenden Geehrten und neuen Ehrenmitglieder

Im Jahr 2017 mussten die Aktiven zu insgesamt 44 Einsätzen ausrücken. Die Mehrzahl der Einsätze waren technische Hilfeleistungen (14). Hingegen gab es nur drei Brandeinsätze, jedoch unter anderem sieben Türöffnungen und elf Einsätze wegen Unwetter. Dabei galt es umgestürzte Bäume zu entfernen, Dachziegel einzusetzen und Verblechungen zu sichern.
Ein besonderer Einsatz war auch das Entfernen einer Schlange aus Büroräumen, der Brand einer Hecke in der Tulpenstraße und der Brand einer Gasflasche auf dem ehemaligen Tontaubenschießplatz im Wald zwischen Sperberslohe und Harrlach.

Grüße zur Jahreshauptversammlung überbrachte im Namen des Marktes Schwanstetten der Bürgermeister Robert Pfann. Er dankte im Namen der Gemeinde für den geleisteten Dienst zum Schutz und Sicherheit der Gemeindebürger. Er lobte die gute Ausbildung in der Feuerwehr und dankte für die allzeit schnell geleistete Hilfe im Notfall. Außerdem ging er auch auf das verabschiedete Fahrzeugkonzept für die Feuerwehren in Schwanstetten, die Anschaffung der 2 Löschfahrzeuge und die gute Zusammenarbeit der beiden Wehren im Arbeitskreis ein.

Freiwillige Feuerwehr Schwand

Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten e.V.

Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Eine Abordnung des Obst- und Gartenbauvereins gratulierte Hans Schrödel zu seinem 90. Geburtstag und überreichte ihm einen Präsentkorb.

Schrödel begleitete über viele Jahre mit dem Fotoapparat die Aktivitäten des Vereins. Sein umfangreiches Archiv dokumentiert ein Stück Zeitgeschichte. Außerdem hat er sein technisches und handwerkliches Geschick bei vielen Gelegenheiten in den Dienst des Vereins gestellt. Der stets gutgelaunte, rüstige Jubilar verfolgt das Vereinsgeschehen nach wie vor interessiert. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute.

Wilhelm Kleinlein, *2. Vorsitzender*

Von links: Fritz Schrödel, 1. Vorsitzender, Hans Schrödel, Anneliese Rotheneichner, Schriftführerin, Margit Lämmermann, Kassierin, Karin Kleinlein, Beirätin, Wilhelm Kleinlein, 2. Vorsitzender © Johanna Löhlein

Freiwillige Feuerwehr Leerstetten

Hans Reinthaler feierte seinen 75. Geburtstag

Am Sonntag, den 11.02.2018 hatte der Jubilar seinen Ehrentag.

Auch seitens der FF Leerstetten überbrachte man mit einer kleinen Abordnung, die besten Glückwünsche für das neue Lebensjahr. Seit dem 01.01.1974 hält Hans der FF Leerstetten die Treue und wurde 2014 für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt.

Wir wünschen Hans Reinthaler weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Stefan Krug, *Vorstand*

Erhard Schneider, Hans Reinthaler, Stefan Krug, Horst Franke © FF Leerstetten

Freiwillige Feuerwehr Leerstetten

Alles Gute! Willi Schneider wurde 65

Am Mittwoch, den 07.02.2018 feierte Willi Schneider seinen 65. Geburtstag. Im Kreise seiner Familie und Freunde beging er seinen Jubeltag.

Auch eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Leerstetten ließ es sich nicht nehmen, ihm alles Gute zu wünschen und reihte sich bei den Gratulanten ein. Neben den besten Wünschen für das neue Lebensjahr durfte auch ein kleines Präsent nicht fehlen. Neben dem aktiven Dienst war Willi Schneider auch jahrelang engagiertes Mitglied in der Leerstetter Feuerwehrführung. Mittlerweile zählt er zu den Ehrenmitgliedern des Vereins.

Jasmin Jindra, *Pressewart*

Stefan Krug, Willi Schneider, Horst Franke © Jasmin Jindra

Freiwillige Feuerwehr Leerstetten

FF Leerstetten gratuliert Erhard Schneider herzlich zum 65. Geburtstag

Am Montag, den 12.02.2018 beging Ehrenkreisbrandinspektor und Ehrenmitglied der FF Leerstetten, Erhard Schneider, seinen 65. Geburtstag.

Eine kleine Abordnung der FF Leerstetten kam seiner Einladung gerne nach und überbrachte die besten Glückwünsche zum neuen Lebensjahr. Der Jubilar erhielt unter anderem einen kleinen Gruß aus dem Burgenland.

Wir wünschen Erhard Schneider weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Stefan Krug, *Vorstand*

Emanuel Weithmann, Leo Rabus, Erhard Schneider, Stefan Krug

© FF Leerstetten

Sa. 21.04.
9 bis 11 Uhr

Bund Naturschutz - Ortsgruppe Schwanstetten

Vogelstimmenwanderung

Was fliegt in unserer Heimat?

mit LBV-Vogelexperte Klaus Reitmayer.

Auch Kinder sind herzlich eingeladen! Fernglas (wer hat) und festes Schuhwerk nicht vergessen! Wir wandern jedes Jahr in ein anderes Gebiet und sind erstaunt, wie viele Vögel wir in und um Schwanstetten herum entdecken, beobachten und hören können.
Wir führen diese Wanderungen nicht wie üblich um 7.00 Uhr, sondern um 9.00 durch, da wir auch Familien mit Kindern die Möglichkeit bieten wollen, dabei zu sein.
Treffpunkt: Rathausplatz, Schwanstetten

Elke Küster-Emmer

Patchwork Singers e.V.

Auf das Leben und die Liebe

Einladung zum gemeinsamen Konzert der Patchwork Singers Schwanstetten und des Männerchors Gustenfelden

Die Patchwork Singers Schwanstetten und der Männerchor Gustenfelden laden herzlich ein zu ihrem gemeinsamen Konzert im Evangelischen Haus in Schwabach am 21. April 2018 um 19 Uhr. Nach dem wunderbaren ersten gemeinsamen Auftritt der beiden Chöre vor zwei Jahren dürfen sich die Gäste wieder auf echte musikalische Höhepunkte freuen.

Erneut ist Chorleiterin Ruth Schauer das verbindende Element zwischen zeitgenössischem gemischten Chor und traditionellem Männerchor. Seit vielen Jahren ist die Musiklehrerin und Künstlerin in unserer Region in zahlreichen unterschiedlichsten Formaten zu erleben, sei es als Kammermusikerin oder musikalische Begleitung von Theaterstücken oder als Mitorganisatorin eines Luther-Musicals.
Zusammen mit ihrer Chorleiterin präsentieren die beiden Chöre ein breites und abwechslungsreiches Programm, von Mendelssohn-Bartholdy über die Comedian Harmonists bis hin zu den Beatles und den Musicals von Andrew Lloyd Webber und vieles mehr. Dorothée Szerman mit ihrer Geige und Ruth Schauer am Klavier werden außerdem den Abend mit zwei Instrumentalstücken bereichern.

War vor zwei Jahren noch von einem freundschaftlichen Wettbewerb die Rede, kann inzwischen getrost davon gesprochen werden, dass die jeweiligen Stärken der beiden Chöre und ihrer Musikrichtungen sich prachtvoll ergänzen. Der Abend ist ganz der Freude über das Leben und die Liebe gewidmet. Fröhlichkeit, Lockerheit und gute Stimmung sind garantiert.

Auf einen Eintrittspreis wird dieses Mal verzichtet, Spenden zur Kostendeckung werden natürlich gerne angenommen. In der Pause ist mit „Gustenfeldner Fingerfood“ und Getränken auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Birgit Jansen

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

Infostand beim Tag der offenen Tür in der Kita »Sonnenschein«

Der AWO-Ortsverein Schwanstetten präsentierte sich als Kooperationspartner der AWO-Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Leerstetten.

Beim diesjährigen Tag der offen Tür der Arbeiterwohlfahrt-Kindertagesstätte „Sonnenschein“ informierte der Ortsverein mit einem eigenen Stand die Besucher über sein Jahresprogramm. Außerdem waren auf einem Laptop Bilder von den jüngsten Aktivitäten des Ortsvereins zu sehen. Am Stand lagen zudem Einkaufswagenchips für die Gäste zum Mitnehmen bereit.
Am Tag der offenen Tür konnten sich Eltern zudem über das Betreuungsangebot, wie zum Beispiel den Kindergarten, die Kinderkrippe oder die Schulkindbetreuung informieren. Darüber hinaus konnten sie ihre Kinder für das neue Kindergartenjahr anmelden.

Der Elternbeirat versorgte die Besucher mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Darüber hinaus gab es noch einen Basar mit Spielsachen oder Kinderbüchern.

Andreas Hahn, *Pressewart*

Am Tag der offenen Tür in der Kita „Sonnenschein“ war der AWO-Ortsverein Schwanstetten auch vor Ort. © Sandra Thäter

Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten e.V.

Vortrag »Spalierobst« Verkauf auf dem Maimarkt

Ihr Garten ist winzig und trotzdem möchten Sie eigenes Obst ernten? Wenn Sie bei der Platzwahl kreativ werden und kleinwüchsige Sorten pflanzen, dann klappt's mit dem Naschobst.

Besuchen Sie uns am **1. Mai auf dem Walpurgismarkt** in Schwanstetten. Sie können wieder verschiedene Gemüsepflanzen wie z.B. Tomaten, Gurken, Paprika, Zucchini u.a. aus biologischem Anbau erwerben.

Süße Früchte in jeder Ecke

Mal ist es ein handtuchgroßer Reihenhausgarten, mal ein Streifen rund ums Haus oder sogar nur die Terrasse. Dennoch können Sie rund ums Jahr Früchte genießen. Dazu brauchen Sie spezielle kleinwüchsige Obstsorten, die Sie an ausgesuchte Plätze pflanzen und dann durch Schnitt oder mit Hilfe von Rankdrähten raumsparend formen. Die Wände von Gebäuden und die Gartengrenzen werden meist viel zu wenig genutzt. Können Sie an Ihrer Hauswand ein Spalier errichten oder Drähte spannen und dort Wein ranken lassen oder einen Spalier-Obstbaum erziehen? Und wie wäre es mit einer Hecke aus Säulenäpfeln statt aus Hainbuchen?
Vortrag: Di., 17.04. 19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub'n"
„Leichter ernten – Obst und Beeren als Spalier"

Frostrisse verarzten

Hohe Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht und zwischen Sonnen- und Schattenseite führen manchmal dazu, dass Baumrinden die Spannung nicht mehr aushalten und reißen. Untersuchen Sie vor allem Ihre jungen Obstbäume. Ist die Rinde geplatzt, braucht sie Hilfe. Schneiden Sie die Wundränder mit einem scharfen Messer glatt. Verstreichen Sie die offene Stelle mit Wundverschlussmittel. So sind Pilze chancenlos und die Wunde überwallt schneller.

Anneliese Rotheneichner, *Schriftführerin*

Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten e.V.

Neue Seerosenkönigin gesucht

Da die Amtszeit der bisherigen Seerosenkönigin Corina I. in Kürze endet, sucht der Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten nun eine Nachfolgerin. Sie sollte mindestens 18 Jahre alt sein, in Schwanstetten wohnen und ein natürliches, freundliches Auftreten haben.

Ihre Aufgabe besteht darin, an offiziellen Anlässen des Vereins wie zum Beispiel der Seerosenschau, der Mitgliederversammlung oder der Blumenschmuck-Prämierung teilzunehmen. In der Regel sind es fünf bis sechs Veranstaltungen im Jahr.

Besondere Kenntnisse über Seerosen sind nicht erforderlich. Auch die Mitgliedschaft im Verein ist keine Voraussetzung. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre.

Wer Lust hat, unsere neue Seerosenkönigin zu werden, schickt bitte bis zum **30. April 2018** eine kurze Bewerbung mit Foto an **Anneliese Rotheneichner, Querstraße 6, (Telefon 1290)**, die auch gerne für Fragen zur Verfügung steht.

Wilhelm Kleinlein, *2. Vorsitzender*

Schachklub Schwanstetten 79 e.V.

SKS II finisht im Mittelfeld

Die II. Männermannschaft beendete die Saison in der Kreisklasse 2 auf dem 4. Tabellenplatz.

Nach dem freiwilligen Rückzug von SKS II aus der K1, wo 8 Bretter in 9 Runden kaum noch zu besetzen waren, ging in dieser Saison an nur 6 Brettern in der K2 kein einziger Punkt kampflos verloren. Dennoch war die Lage nach zwei deutlichen Niederlagen in den ersten beiden Runden bedenklich. Zum Glück brachte Neuzugang Anton Schömig an Brett 1 eine deutliche Verstärkung, was sich in zwei klaren Mannschaftssiegen in den Runden 3 und 4 ausdrückte. Mit 6 Mannschaftspunkten lag man am Ende nur einen Punkt hinter Platz 2.
www.schachkreis-mittelfranken-süd.de/clm/joomla/index.php/kreisklasse-ii

Anton holte mit 2,5 aus 3 prozentual auch die meisten Einzelpunkte. Absolut waren Karlheinz Winter mit 3 aus 4 an Brett 2 (mit 82 Jahren!) und Mannschaftsführer Siegfried Roder mit 3 aus 5 an Brett 4 die Topscorer. Weiterhin steuerten Helmut Schemm 1,5 aus 4, Manfred Scharf 1,5 aus 5, Eckardt Günther 1 aus 3, Jonas Schwarz 1 aus 4 und Erich Redder 0,5 aus 2 bei.

Frank Manthey, *Pressewart*

SKS II – Allersberg II 4,5:1,5 © SKS

Topscorer mit 82 Jahren: Karlheinz Winter © SKS

Liedertafel 1862 Schwand e.V.

Jahresversammlung der Liedertafel 1862 Schwand e.V.

Die jährliche Hauptversammlung im Musikzimmer des 1. FC Schwand

Die Jahresversammlung der Liedertafel 1862 Schwand e.V. fand satzungsgemäß Anfang März im Musikzimmer im Sportheim des 1. FC Schwand statt. Der 1. Vorsitzende Gerhard Pfann begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Versammlung.

Zur Ehrung der Toten trug er ein slawisches Sprichwort-Gedicht vor: **„Es sind die Lebenden, die den Toten die Augen schließen. Es sind die Toten, die den Lebenden die Augen öffnen."**

In seinem Bericht ging er zunächst auf die aktuelle Mitgliederstruktur ein. Er bedauerte sehr, dass im Jahr 2017 ein aktiver Sänger, nämlich Dieter Blum und jetzt erst vor wenigen Tagen ein weiterer Sänger, Ernst Forster, verstarben. Damit wird die Personaldecke bei den Aktiven immer dünner. Bei den Fördermitgliedern ist der Trend auch negativ.

Das abgelaufene Jahr war für die Aktiven sehr voll an Proben (44) und Auftritten etc. (17). Doch die Beteiligung der Sänger ist ganz toll, wofür er ihnen einen ganz besonderen Dank aussprach. Wie schon angesprochen, muss in diesem Jahr versucht werden, neue Mitglieder aktiv und fördernd zu werben.

Er bedankte sich bei den Beiräten und seinen Vorstandskollegen für die Unterstützung und ganz besonders beim Chorleiter Bernhard Oppel, der mit Bravour die musikalischen Geschicke des Chors leitet. Ein ganz besonderer Dank galt dem Archivar Karl Pfann.

Anl. seines Grußworts betonte Bürgermeister Robert Pfann, **„Singen ist eine Freude. Vergessen sie das Unangenehme vom Tag, stellen Sie sich auf Freude ein, dann gelingt Ihnen alles."** (Zitat von Günter Blumenhagen, 1. Chordirektor des philharmonischen Orchesters Jena). Er hob besonders die Leistung des Chorleiters Bernhard Oppel hervor, dem es gelänge, die Sänger so zu begeistern, dass sie die Chorproben und sonstigen Auftritte, besonders das Konzert im Mai 2017 anl. des 155-jährigen Bestehens der Liedertafel in der Gemeindehalle, aber auch die Auftritte am Walpurgis- und Thomasmarkt sowie das jährliche Adventskonzert, zu hervorragenden Ereignissen in der Gemeinde machten.
Zum Schluss überreichte er dem 1. Vorsitzenden ein Kuvert mit einem, wie er sagte, Unterstützungsbetrag.

Chorleiter Bernhard Oppel ging zunächst auf die stattgefundenen Konzerte ein, vor allem aber auf das im Mai stattgefundene „Fröhlich klingen unsere Lieder". Er betonte die gute Leistung der Liedertafel und des MGV Münchsteinach und natürlich die beiden Solisten Agnes Hahn-Pautz und Christoph Ackermann und erwähnte die besondere Beziehung zu den beiden. Er betonte, dass der gemeinsame Wille eines jeden, auf den Anderen zuzugehen, bewirke, dass evtl. vorhandene Spannungen wieder abgebaut werden können. Er meinte: **„Im Leben machen es nicht die lauten, sondern die leisen Töne."**

Er bedankte sich beim Chor dafür, dass dieser, wenn es darauf ankommt, voll da ist und auch er bedauerte den Verlust von Sängern, wie dies in den letzten beiden Jahren der Fall war.

Ganz besonders hob er das Adventskonzert 2017 hervor. Er war mit der musikalischen Leistung sehr zufrieden.

Der Kassenwart Herbert Freiwald legte einen mehr als zufriedenstellenden Kassenbericht ab, aus dem hervorging, dass im abgelaufenen Jahr sehr gut gewirtschaftet wurde.

Dies ist aber auch den vielen Spendern zu verdanken, die die Liedertafel unterstützen. Wenn wir diese nicht hätten, könnten wir unseren Mitgliedsbeitrag nicht so stabil halten.

Harald Kratzer, einer der beiden Revisoren, stellte dann den Antrag, den Kassenwart, aber auch die gesamte Vorstandschaft zu entlasten, da ja bekanntlich Neuwahlen angesagt waren. Dies erfolgt dann einstimmig.

Als Wahlleiter wurde dann der 1. Bürgermeister tätig und war gar nicht so glücklich darüber, dass sich Gerhard Pfann zunächst nicht mehr für weitere 3 Jahre zur Verfügung stellen wollte. Es meldeten sich mehrere Anwesende aktive Sänger zu Wort und baten den noch amtierenden Vorsitzenden sich doch noch mal zu überlegen, ob er das Amt nicht doch übernähme. Nach langem Hin und Her und Für und Wider erklärte er sich dann doch bereit, für das Amt weitere 3 Jahre zu Verfügung zu stehen mit der Erklärung, dass dies das letzte Mal sei, dass er sich 2021 dann nicht mehr umstimmen lasse.

Da sich sowohl Willy Eckert, Bernd Breunig und Herbert Freiwald im Vorfeld dafür ausgesprochen hatten, sich erneut zur Wahl zu stellen, war diese dann relativ schnell abgeschlossen. Als Kassenprüfer wurden Harald Kratzer und Georg Pfann wieder gewählt. Ritz Missenberger, Friedrich Hörauf, Walter Zankl, Wilhelm Pfanz, Heinz Nerreter sowie Dr. Johannes Thal wurden als Beiräte des Vereins gewählt.

Im Anschluss wurden die für dieses Jahr bereits bekannten Auftritte noch einmal durchgesprochen. Mit „Eintracht hält Macht" schloss der Chorleiter dann die Versammlung.

Bernd Breunig, *Pressewart,* ***Gerhard Pfann,*** *1. Vorsitzender*

Liedertafel 1862 Schwand e.V.

Traurige Wahrheit

Dass wir alle nicht ewig leben, hat sich wieder einmal bewahrheitet.

Leider gibt es auch Trauriges zu berichten, denn wir verloren ein aktives Mitglied, unseren Ernst Forster, der uns mit seiner Stimme im 1. Bass unterstützte.

Wir verabschiedeten uns von ihm anl. seiner Beerdigung, indem wir seine von ihm zu Lebzeiten gewünschten Lieder beim Requiem und am Grab sangen. In seiner Ansprache am Grab trug der 1. Vorsitzende ein Gedicht des deutschen Malers Carl Spitzweg (1808-1885) vor, das da lautet:

„Oft denk ich an den Tod, den herben,
und wie am End' ich's auch ausmach?!
Ganz sanft im Schlafe möcht' ich sterben
Und tot sein, wenn ich aufwach!"

Lieber Ernst, du wirst nicht nur in der Erinnerung deiner Familie und Verwandten weiterleben, sondern auch in der Erinnerung deiner Freunde, Nachbarn und uns Sängern.

Bernd Breunig, *Pressewart,* ***Gerhard Pfann,*** *1. Vorsitzender*

Markt Schwanstetten

Brauchtumsfreunde Schwand laden zum „Eierhodln“ ein

Spaß für Groß und Klein an Ostern

Letztes Jahr ist das traditionelle „Eierhodln“ wegen schlechten Wetters sprichwörtlich ins Wasser gefallen. Nun hoffen die Brauchtumsfreunde Schwand, dass es Petrus diesmal besser meint, und laden voller Zuversicht am **Ostermontag, den 02. April 2018, um 10 Uhr am Marktplatz in Schwand** zum von Alt und Jung beliebten „Eierhodln“ ein.

Vor dem Hotel und Restaurant „Der SCHWAN“ – Sylvia Lehmann und ihr Team sorgen für das leibliche Wohl – werden für Groß und Klein drei Bahnen aufgebaut. Jede „Hodlbahn“ besteht jeweils aus zwei schräg zusammengestellten Holzrechen und einem Filzteppich.

Die Regeln sind denkbar einfach. Nacheinander lassen die „Hodler“ ihre bunt gefärbten oder sonst wie kreativ gestalteten Ostereier auf den Rechen hinunterrollen.

Auf das Ei wird sodann ein Geldstück (Erwachsene 50 Cent, Kinder 20 Cent) gelegt. Der „Hodler“, dessen Ei ein anderes stupst oder, wie der Franke sagt, „schnacklt“, so dass dabei das Geldstück vom Ei runterfällt, darf die Münze an sich nehmen.

Ist Ihr „Hodlei“ nicht mehr einsatzfähig, können Sie bei den Brauchtumsfreunden Ersatz nachkaufen. Auch für Wechselgeld ist gesorgt. Also, einfach kommen und vorbeischauen – ein großer Spaß für alle ist garantiert!

Die Brauchtumsfreunde Schwand freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen allen Schwanstettener Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Robert Pfann, *Erster Bürgermeister*

© Hotel Der Schwan

© Hotel Der Schwan

© Hotel Der Schwan

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

Mit dem Bayernticket in die Landeshauptstadt

Ziel des ersten von der AWO Schwanstetten organisierten Ausflugs mit dem Bayernticket waren die Münchener Pinakotheken.

Unter der Leitung des Vorsitzenden des AWO-Ortsvereins Schwanstetten Kurt Stark fuhren 14 Freunde und Mitglieder des Ortsvereins nach München. Die Alte, die Neue und die Moderne Pinakothek standen dort als Ziele zur Auswahl. Die Teilnehmer teilten sich je nach persönlichem Kunstgeschmack auf die verschiedenen Pinakotheken auf. Später genoss die Gruppe zum Abschluss Münchener Bier im Augustinerbräu.

Weitere Ausflüge mit dem Bayernticket sind geplant, so zum Beispiel nach Ingolstadt und zum Schloss Schleißheim.

Andreas Hahn, *Pressewart*

So. 22.04.
Ganztägig

Fahrt mit dem Bayernticket

Der AWO-Ortsverein Schwanstetten lädt zu einer Tagesreise mit dem Bayernticket ein.

Ziel ist das Schloss Oberschleißheim mit Besichtigung der Schlossanlagen. Die Abfahrt erfolgt ab dem Bahnhof in Allersberg.
Treffpunkt ist am Wasserturm in Leerstetten oder direkt am Bahnhof Allersberg (45 Minuten vor Abfahrt). Die Anmeldung soll spätestens bis eine Woche vor dem Reisetermin erfolgen.

Ansprechpartner ist der 1. Vorsitzende des AWO-Ortsvereins Schwanstetten Kurt Stark, Tel. (0 91 70) 82 86.
Bei ihm bitte auch anmelden.

Kath. Kirchenstiftung Schwanstetten

Caritas-Scheck-Übergabe an Diakonie Schwanstetten

Einen Scheck über 1.000 € an den Diakonieverein Schwanstetten überreichte am 07.03.2018 der Kirchenpfleger der kath. Kirchenstiftung Schwanstetten, Wilhelm Eckert.

Pfarrer Wilfried Vogt, der 1. Vorsitzende des Diakonievereins Schwanstetten, und Carolin Wohlfahrt, die Leiterin des Pflegedienstes, waren sehr erfreut und dankbar. Der Geldbetrag stammt aus der letzten Caritassammlung der katholischen Pfarrgemeinde und soll beim Diakonieverein dem caritativen Zweck der häuslichen Krankenpflege in Schwanstetten zugutekommen, die der Diakonieverein trägt.

Wilhelm Eckert, *Kirchenpfleger*

Liedertafel 1862 Schwand e.V.

Freude über eine außerordentliche Spende der Raiffeisenbank Roth-Schwabach

Der diesjährige Stiftungserlös der Raiffeisenbank Roth-Schwabach kam in diesem Jahr ausgewählten Chören aus der Region zu Gute

Am 29. 01.2018 wurden wir von der Raiffeisenbank Roth-Schwabach ins Schloss Ratibor in Roth eingeladen und durften bei dieser Gelegenheit aus dem Stiftungserlös des Jahres 2017 eine beachtliche Spende in Empfang nehmen. Die Moderation der Veranstaltung übernahmen der Vorstandsvorsitzende Dr. Carsten Krauß und Erwin Grassl, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Roth-Schwabach.

Insgesamt kamen 23 Chöre aus dem kirchlichen und dem weltlichen Bereich in den Genuss der Spende. Jeder Verantwortliche derselben gab einen kurzen Abriss über das Wirken seines Chores ab. Der Grundtenor dabei war, der Nachwuchsmangel bei den männlichen Sängern sowohl bei den Männer- als bei den gemischten Chören.

Deshalb wünschten uns die beiden Vertreter der Raiffeisenbank bei der Verabschiedung genügend Nachwuchs und immer eine gute Stimme. Wir bedanken uns auch bei den Damen, die uns bei dieser Veranstaltung hervorragend bewirtet haben.

Bernd Breunig Gerhard Pfann, *Pressewart 1. Vorsitzender*

Liedertafel 1862 Schwand e.V.

Übergabe der Spende im evangelischen Gemeindehaus

Gelungenes Adventskonzert mit einem guten Spendenerlös, Dank der vielen Besucher

Die Übergabe des Spendenerlöses des Adventskonzerts 2017 erfolgte Mitte Februar. Anwesend waren von den Mitwirkenden Herr Uli Mayer, Schola, Frau Ingrid Mayer, Leiterin des evang. Kirchen- und Kinderchors. Frau Ludwig, Leiterin des kath. Kirchen- und Projektchors konnte auf Grund einer Erkrankung leider nicht dabei sein.

Gerhard Pfann, 1. Vorsitzender der Liedertafel 1862 Schwand e.V. als Veranstalter übergab den Scheck an den Geschäftsführer der SAPV Herrn Helmut Gräbner. Es waren außerdem dabei Frau Dr. Matzdorf und Frau Urike Haarmann. Die Freude darüber, dass die SAPV, deren Gründung erst vor kurzem erfolgt ist, den Spendenerlös von 620 Euro erhält, war groß. Die sogenannte „spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ (SAPV) steht ab sofort allen Patientinnen und Patienten zur Verfügung, bei denen eine fortschreitende, weit fortgeschrittene und nicht heilbare Erkrankung vorliegt. Betroffene Patienten haben einen Anspruch auf Leistungen aus der gesetzlichen Krankenversicherung. Die SAPV-Versorgung stellt eine Ergänzung zur Versorgung durch die niedergelassenen Haus- und Fachärzte und auch durch die ambulanten Pflegedienste dar. Das SAPV-Team Südfranken ist zuständig für die beiden Landkreise Roth und Weißenburg. Ärztlicher Leiter des fünfköpfigen Teams (alle Teilzeit) ist Dr. Christian Maune, Palliativmediziner am Klinikum Altmühlfranken. Seine Stellvertreterin ist Dr. Charlotte Metzdorf, Palliativmedizinerin an der Kreisklinik Roth. Die pflegerische Leitung liegt bei Ulrike Haarmann und stellvertretend bei Iris Löw, beide Palliativ-Fachkräfte an der Kreisklinik Roth. Das Pflegeteam besteht aus acht Mitarbeitern. Das Team gewährleistet eine Rund-um-die-Uhr-Versorgung bei denjenigen Patienten, die aufgrund einer haus- oder fachärztlichen Verordnung vom Team betreut werden können. Denn: Im eigenen Zuhause möglichst schmerzfrei versorgt zu werden, ist ein vielfach geäußerter Wunsch der Betroffenen.

Auch wir, die Beteiligten des Adventskonzerts, bedanken uns bei den Besuchern auf das Herzlichste und würden uns freuen, wenn sie auch das Adventskonzert 2018, das dann in der evangelischen Johanneskirche stattfindet, wieder besuchen würden. Den genauen Termin teilen wir Ihnen rechtzeitig mit.

Bernd Breunig, *Pressewart,* ***Gerhard Pfann,*** *1. Vorsitzender*

Der Sektempfang. © Peter Kienlein

Schwander Carnevals-Club e.V.

Prunksitzung des Schwander Carnevals Clubs

Die Prunksitzung des Schwander Carnevals Clubs findet seit Jahren in der Gemeindehalle statt. Namhafte Künstler wurden eingeladen und zusammen mit den Aktiven des SCC wurde eine fulminante Show geboten.

Mit großem Gefolge zog das Prinzenpaar, Kevin I. und Nancy I. mit Hofstaat und Elferrat zur Bühne. Präsidentin Katharina eröffnete die fünfstündige, Show. Damit hinter und vor der Bühne alles geklappt hatte, waren die Light & Pois und die Jugendbetreuerin Susanne Kress für die Regie zuständig. Traditionell eröffneten die Allersberger Hexen die Prunksitzung des Schwander Carnevals Clubs. Das Junioren Tanzmariechen Julia Hirschamann tanzte sich als Erste der SCC Aktiven in die Herzen des Publikums. Kim Bieringer aus dem Juniorenbereich trat in die Bütt. Die Schwabanesen schickten uns die Guggenmusik aus Winterthur. Die Eulachschränzer brachten mit ihrer Musik das Publikum in Schwung.

Eine besondere Augenweide kam von der Karnevalsgesellschaft Feucht Fröhlich. Das Tanzpaar Loretta und Max tanzten die Geschichte von Tarzan und Jane. Sie wirbelten sich gegenseitig durch die Luft. Eine tolle akrobatische Leistung. Schwungvoll zeigte die Juniorengarde des SCC ihren Marschtanz. Von Vizepräsidentin Luise Kienlein wurden die Ehrengäste begrüßt. Allen voran 1. Bürgermeister Robert Pfann, Ehrensenatoren Alfred Garcia Gräf, Richard Hetzelein, Georg Hutflesz, Horst Zimbrod und Gründungsmitglied Fritz Schrödel sowie Ehrenpräsident Gernot Weißmann.

Tanzmariechen Michelle Jareis. © Peter Kienlein

Im Programm ging es weiter mit Peter Kuhn von der schwarzen 11 aus Schweinfurt. Er machte mit seiner gereimten Bütt einen Rundgang durch ein Chemielabor. Die Showtanzgruppe, die „Spotlights", von der Faschingsgesellschaft Gredonia begeisterten das Publikum mit ihrem getanzten Musical Mamma Mia. Das Aushängeschild des SCC, die Prinzengarde, zeigte hinreißend ihren Marschtanz. Anwesende Abordnungen befreundeter Gesellschaften waren: die Höpper11er aus Albertshofen, die Narrlangia Roth Weiss, die VFG aus Georgensgmünd, die Grün Weiß Zwiebelonia aus Beilngries die ShokoMu Piraten aus Veitsbronn. Die Juniorengarde mit ihrem Showtanz, ein Line Dance kamen anschließend auf die Bühne.

Der Schwander Carnevals Club sagte Danke an aktive Mitglieder. Eine Puppe mit dem Prinzengardekleid ging für die karnevalistische Zahl 11 Jahre Tanzen an Lea Gudd, Helga Schkrohowsky bekam für 11 Jahre Mitgliedschaft im Verein einen Zinnbecher. Für besondere Verdienste bekam in diesem Jahr der 2. Vorstand Stefan Kleinheyer die höchste Auszeichnung des Schwander Carnevals Club, den Schwander Narr. Ein ganz besonderer Orden konnte verliehen werden. Der Fastnachtsverband hatte diesen einen Orden für verdiente langjährige Mitglieder herausgebracht. Diesen besonderen Verdienstorden bekamen Margit und Dieter Leuthel, Ehrenpräsident Gernot Weißmann und Gründungsmitglied und Ehrensenator Fritz Schrödel.

Prinzengarde Showtanz. © Peter Kienlein

Dance United © Peter Kienlein

Das Aktiven Tanzmariechen Sophia Garcia-Gräf wirbelte mit viel Anmut und Akrobatik über die Bühne. Der nächste Höhepunkt des Abends ist die Showtanzformation „Dance United". Bis in die dritte Ebene bilden sie Pyramiden, die erst kurz vor der Decke der Gemeindehalle endeten. Sie animierten das Publikum zu Dauerapplaus. Ganz in Gold glänzte das neue Tanzduo Pia Hörauf und Vanessa Buresch. Sie hatten sich selbst die Choreographie für diesen tollen Tanz einstudiert. Von der Prinzengarde wurden alle Ehrensenatoren auf die Bühne begleitet und mit Gesellschaftsorden und dem neuen Pin des Schwander Carnevals Clubs ausgezeichnet. Anschließend besuchten Hoheiten die Bühne. Das Prinzenpaar der Höpper 11 aus Albertshofen mit Präsident Elmar Gimperlein brachten Geschenke mit und unterstreichten mit ihrem Besuch die 15-jährige Freundschaft zum Schwander Carnevals Club. Voller Schwung und Elan tanzte unser zweites Aktiven Tanzmariechen Michelle Jareis.

Die Eselsohren, bekannt durch die Närrische Weinprobe aus dem Hofkeller der Würzburger Residenz, forderten das Publikum zum Mitsingen auf und Bürgermeister Robert Pfann wurde als Hahn in den Hühnerstallt integriert. Andrea Lipka, Inhaberin der Glückserei in Lauf, erzählte von ihrem Ehealltag und brachte die Lachmuskeln des Publikums in Gang. Der sehr schöne Showtanz unserer Prinzengarde erntete viel Applaus. Die Light & Pois konnten auf der großen Bühne sich gut entfalten und haben eine tolle Show gemacht.

Vielen Dank wieder an alle Gönner und Helfer vor und hinter der Bühne sowie allen Aktiven des Schwander Carnevals Clubs – ohne Euch hätte diese Veranstaltung nicht stattfinden können. Den passenden Einmarsch und Tusch lieferte souverän wie immer Ralf Hofmeier.

Marieluise Kienlein, *Vizepräsidentin*

N-ERGIE
Spürbar näher.

Damit das schöne Leben hier zu Hause bleibt.

Liebe Region, du hast alles, was man sich wünscht: eine herrliche Natur und schöne Orte. Dazu viel Kultur und Sport. Die N-ERGIE engagiert sich mit voller Kraft – für die regionale Energiewende und dafür, dass es hier so schön bleibt.

www.n-ergie.de